

# Weinführer

ZENTRAL  
SCHWEIZ



DIE WEINBAUGEBIETE  
*der Zentralschweiz*

DIE WINZER  
*im Portrait*



# Das EDITORIAL



Mit Freude und Stolz präsentieren wir Winzerinnen und Winzer Ihnen den ersten Weinführer Zentralschweiz. Es handelt sich dabei um eine Momentaufnahme. Das Werk enthält allgemeine Informationen zu



Produktion und aktuellen Rebflächen in den einzelnen Regionen, macht Ausführungen über die kontrollierte Ursprungsbezeichnung (AOC) und informiert über die wichtigsten Rebsorten in der Zentralschweiz. Den Hauptteil des Weinführers nehmen wir Winzerinnen und Winzer für uns ein. Als individuell portraitierte Einzelbetriebe geben wir Ihnen Einblick in unser önologisches Schaffen und in unsere Betriebsphilosophien. Gerne teilen wir mit Ihnen unsere Beweggründe und Perspektiven, zeigen, wo wir heute stehen. Mit Stolz verweist jeder Betrieb auf seine Weine und Produkte. Gleichzeitig pflegen wir bewusst den gemeinsamen Auftritt unter einem Dach. Herausgeber dieses Weinführers sind die Zentralschweizer Erwerbwinzer als Kollektiv bzw. der Zentralschweizer Weinbauverein. Dies ist ein Zusammenschluss der Weinproduzenten aus den Kantonen Luzern, Zug, Uri, Obwalden, Nidwalden und Schwyz (ohne March und Höfe). Auf [www.luzerner-weine.ch](http://www.luzerner-weine.ch) finden Sie mehr Informationen hierzu.

Zur redaktionellen Verantwortung: Die Texte zu den Betriebsportraits wurden von den portraitierten Betrieben selber verfasst. Unserem Rebbaukommissär Beat Felder oblag die redaktionelle Verantwortung für die fachlichen Texte. Die stimmungsvollen Bilder der einzelnen Rebregionen und die Portraits der Winzerinnen und Winzer wurden von Jakob Ineichen fotografiert ([www.jakobineichen.ch](http://www.jakobineichen.ch)).

Für die Idee, Konzeption und Umsetzung dieses Weinführers zeichnete Andreas Troxler verantwortlich ([www.buerotroxler.ch](http://www.buerotroxler.ch)). Herzlichen Dank!

*P. Krummenacher*

**Peter Krummenacher**  
Präsident Zentralschweizer  
Weinbauverein (ZWV)

Die Weinregion Zentralschweiz wächst. Die Flächen haben sich in den letzten 15 Jahren verdreifacht. Das war nicht immer so. Im Mittelalter weit verbreitet, war der Rebbau bei uns bis 1950 quasi ausgestorben. Zum neuen Boom beigetragen haben der Klimawandel und die hohe Innovationskraft der Winzer. Die Kantone haben dies erkannt und unterstützt. Beim Rebbau ist Vieles reglementiert, die Pflanzung von Reben, die Erntemenge pro Fläche, die Mindestzuckergerhalte und die



Ursprungsbezeichnung. Im Jahre 2004 hat der Luzerner Regierungsrat eine Verordnung über die kontrollierte Ursprungsbezeichnung (AOC Luzern) geschaffen. Die anderen Zentralschweizer Kantone haben diese übernommen und damit den einheitlichen Vollzug unter gemeinsamen Dach gefördert. Der Ursprung der Trauben ist kontrolliert. Die Sorten sind auf der Etikette zu deklarieren. Regelmässige sensorische Prüfungen und Analysen garantieren die Echtheit und den hohen Qualitätsstandard. AOC-Weine dürfen nur in einer traditionellen, klimatisch begünstigten und abgegrenzten Region produziert werden. Beim Schweizer Landwein oder Vins de Pays Suisse ist das offener geregelt. Ein Verschnitt ist möglich, ein Hinweis auf den genauen Ursprung der Trauben jedoch nicht. Innerhalb der traditionellen Rebregionen und der hohen Kriterien für die AOC-Lagen kann der Produzent selber entscheiden, ob er Landwein oder AOC produzieren will. Der Hauptgrund für den Zentralschweizer Weinboom liegt beim steigenden Konsum. Feines aus der Region liegt im Trend. Im Weinbau ist das vor allem in der Direktvermarktung und in der Gastronomie spürbar. Hier steigt der Bedarf nach einheimischem Wein besonders stark. Die Weine ergänzen in idealer Weise die lokale Küche. Einige Weine zählen zu den besten des Landes. Unzählige nationale und internationale Auszeichnungen belegen dies.

**Beat Felder**  
Rebbaukommissär der Kantone  
LU, NW, OW, UR und ZG

# Die WEINBAUGEBIETE





Region  
**SEETAL**



Das Luzerner Seetal ist das traditionsreichste und grösste Weinbaugebiet. Hier begann 1952 die Renaissance mit der Pflanzung des Kantonrebberges auf Schloss Heidegg. Die schützenden, sanften Hügel und die zwei Seen sorgen für ein ausgesprochen günstiges Klima. Der hohe Kalkanteil der Moränenböden verleiht den Weinen eine kräftige Struktur.



# JOHANNITER KOMMENDE BBZN

## Hohenrain



«Der Johanniter-Rebberg  
IST DAS TOR ZUM  
SEETALER WEINBAU.»

Zur Ausweitung der Kompetenz am Schulgutsbetrieb des Berufsbildungszentrums Natur und Ernährung BBZN wurde 1975 ein Rebberg erstellt. Er gehört zu den ältesten des Kantons und wertet die historischen Gebäude der Kommende auf.

Der «Turm Roten» gilt als Leuchtturm zum Seetal, der Rebberg als Tor zum Seetaler Weinbau. Reine Südlagen wie in Hohenrain sind in den nordöstlich orientierten Moränellandschaften der Luzerner Mittellandseen eher selten.

Das vom Kalk geprägte Terroir bringt denn auch kräftige und gut strukturierte Weine hervor. Für Walter Gut als Direktor des BBZN und Josef Estermann als Leiter des Schulgutsbetriebes bringt der Rebberg eine Bereicherung des beruflichen Alltags mit sich. Das Sortiment besteht aus einer gesunden Kombination von Innovation und Tradition.



### ROTWEINE

Garanoir Rosé, Blauburgunder, Johanniter Cuvée

### WEISSWEINE

Riesling-Silvaner



62 Aren



Riesling-Silvaner, Garanoir, Gamaret, Blauburgunder, Diolinoir



Rotwein, Weisswein, Rosé, Marc



1975



AOC Luzern

### JOHANNITER KOMMENDE BBZN

Berufsbildungszentrum Natur und Ernährung

Sennweidstrasse 35, 6276 Hohenrain

T 041 228 30 70

landwirtschaft-hohenrain@edulu.ch

www.bbzn.lu.ch



# REBBAUGESELLSCHAFT

## Hitzkirch



«Wir wollen die Weinbautradition  
IM HITZKIRCHERTAL WEITERFÜHREN.»

Die Weinbautradition in Hitzkirch wird 1985 mit der Rebbaugesellschaft durch acht private Grundeigentümer und der Gemeinde Hitzkirch wiederbelebt. Der Rebberg, eingebettet zwischen zwei Seen, am Süd-West-Hang vom Lindenberg umfasst anfangs 4000 Stöcke Riesling-Silvaner. 1993 werden 850 Stöcke auf Blauburgunder umgepfropft, 2004 weitere 400 Stöcke Riesling-Silvaner remontiert und Blauburgunder angepflanzt. Im Jahr 2011 findet eine Umstrukturierung der Rebbaugesellschaft statt. Die Familie Kaufmann übernimmt die Grundstücke der privaten Eigentümer und vereinbart mit der Gemeinde Hitzkirch ein langjähriges Pflanzrecht. Der Fortbestand des Weinberges ist somit gesichert. Die Vinifikation und der Ausbau der Weine erfolgt durch Peter Schuler, Weingut Heidegg.

### ROTWEINE

Blauburgunder

### WEISSWEINE

Riesling-Silvaner



1 Hektare



Riesling-Silvaner, Blauburgunder



Weisswein, Rotwein



1985



AOC Luzern

### REBBAUGESELLSCHAFT

### HITZKIRCH

Industriestrasse 15

6285 Hitzkirch

info@rebbaugesellschaft-hitzkirch.ch

www.rebbaugesellschaft-hitzkirch.ch





# REBBERG MÜHLIHALDE

## Hohenrain



Die Mühlhalde in Hohenrain war mit ihrer sonnigen Hanglage und dem steinigen Boden schon immer prädestiniert für den Anbau von Weintrauben. Winzer Rafael Schacher, der nach Lehr- und Wanderjahren im In- und Ausland ins heimische Seetal zurückgekehrt ist, kann hier seinen Traum vom eigenen Rebberg verwirklichen: 14'000 Quadratmeter mit Rot- und Weissweinstöcken bilden die Grundlage für seinen preisgekrönten Wein.

Sein Interesse für Natur und Pflanzen zeichnete sich schon früh ab. So hatte Schacher schon während der Schulzeit seine eigenen Pflanzen und Bäume. Während seiner Ausbildung zum Baumschulisten kam er zum ersten Mal mit Weinreben in Berührung – die Faszination für den Wein war geboren.

Die Begeisterung für edle Tropfen verschlug ihn nach erfolgreich absolvierter Erstausbildung in die Rebberge von Malans und später nach La Neuveville, wo er das Handwerk eines Winzers erlernte. Es folgten ein Aufenthalt am Murtensee und eine unvergessliche Saison im Burgund. Reich an wertvollen Erfahrungen und nützlichem Wissen kehrte der Luzerner 2010 in seine Heimat zurück.

### Auf der Suche nach dem Optimum

Im Seetal erhielt er ein Teilpensum auf dem Weingut Heidegg, bevor er 2011 in Hohenrain seine ersten eigenen Reben pflanzte. Wenn es um Rafael Schachers

Wein geht, muss jedes Detail stimmen. So ist er zum Beispiel überzeugt, dass nicht nur der Mensch auf seine Ernährung achten sollte: «Ich arbeite nur mit biologischem Dünger, das ist die Voraussetzung für einen grossartigen Wein!» Der Seetaler sucht stets nach dem Optimum und investiert deshalb viel Zeit in die Pflege seiner Reben – immer angepasst an die jeweilige Sorte. Trotz des hohen Aufwandes baut er in Hohenrain diverse Trauben an. «Ich möchte den Geschmack vieler Weingeniesser treffen», sagt der Winzer.



So wird sein Riesling-Silvaner als Apérowein geschätzt, während der mehrfach ausgezeichnete Johanniter perfekt zu einem guten Essen passt. Die verschiedenen Rotweine strahlen in den für das Seetal typischen dunklen Farbnuancen und sind bei fast jeder Gelegenheit der passende Begleiter.

### ROTWEINE

Pinot Noir, Cuvée Pinot Noir / Gamaret, Gamaret

### WEISSWEINE

Riesling-Silvaner, Johanniter

1.4 Hektaren

Riesling-Silvaner, Johanniter, Muscaris, Pinot Noir, Gamaret

Rotweine, Weissweine

2011

AOC Luzern

### RAFAEL SCHACHER

Schützenfeld 6

6280 Hochdorf

T 078 809 70 19

info@seetal-weine.ch

www.seetal-weine.ch

**RAFAEL SCHACHER**

«Die Natürlichkeit der jeweiligen Traubensorte im Wein zu erhalten, IST PHILOSOPHIE UND HERAUSFORDERUNG ZUGLEICH.»





Heidi und Josef Bucher

# SÜDHANG

## Eschenbach



Im luzernischen Eschenbach am Südhang im nährstoffreichen Nietboden bauen Heidi und Sepp Bucher ihre Reben an. Diese werden von der Sonne verwöhnt – und nicht nur von ihr. Mit Sorgfalt und Qualitätsstreben pflegen die Winzer ihre Trauben. Sie ziehen Cabernet Dorsa-, Pinot Noir- und Muscat-Trauben, lassen sie reifen und zu harmonischen Weinen keltern.

Das naturnahe Weingut produziert ausgewogene und eigenständige Wein-Persönlichkeiten. Unter ihnen gibt es überraschende «Trouvailles» zu entdecken. Die ehrlichen Weine belohnen das Engagement von Heidi und Sepp Bucher für ihre regionale und kreative Weinkultur.

### Südhang Weine sind Persönlichkeiten

Jeder der fruchtigen Tropfen ist eine eigenständige Persönlichkeit. Der seltene Cabernet Dorsa mit seinem kräftigen Körper präsentiert sich wunderbar stilvoll und harmonisch. Ausgezeichnet auch der Chardonnay Muscat Kerner. Für sein reiches Bouquet und seine vornehme Eleganz erhielt er an der Weinprämierung 2013 «La Sélection» die Silbermedaille. Ein «Grand Seigneur» ist der beerig fruchtige Pinot Noir. Blaublütig spritzig ist der perlende Muscat Bleu, ein Mousseux Rouge, der an Krim-Sekt erinnert.



Zum Dessert keltert der Südhang einen köstlichen Süsswein aus der Muscat-Traube mit einem zarten Parfüm nach Rosenwasser und einer ausgewogenen Struktur.

### Der Degustationsraum als Juwel

Schon die elegante Degustationstheke im ehemaligen Landwirtschaftsgebäude macht Lust auf's Probieren. Der Raum steht auch für private und geschäftliche Anlässe zur Verfügung. Er ist ausgerüstet mit Lounge und moderner Präsentationstechnik und bietet ein schönes Umfeld. Jeden Samstag von 10-12 Uhr oder nach Vereinbarung kann man die Südhangweine degustieren. 20 Autominuten von Luzern entfernt, mit Blick auf die Berge, die Natur, Sonne, Mond und Sterne, ist der Südhang ein Anziehungspunkt.

**ROTWEINE** Cabernet Dorsa, Pinot Noir, Dolce Rosso, Mousseux Rouge

**WEISSWEINE** Chardonnay Cuvée, Blanc de Noir, Mousseux Blanc, Süsswein

- 2.15 Hektaren
- Cabernet Dorsa, Pinot Noir, Chardonnay, Muscat, Kerner, Sauvignon Blanc
- Weine, Spirituosen, Edelessig
- 2008
- Schweizer Landwein

### J & H SÜDHANG GMBH

Rutzigen 1  
6274 Eschenbach  
T 041 448 20 67  
info@vomsuedhang.ch  
www.vomsuedhang.ch

«Unsere Weine vom Südhang sind eigenständige,  
NATÜRLICHE PERSÖNLICHKEITEN.»



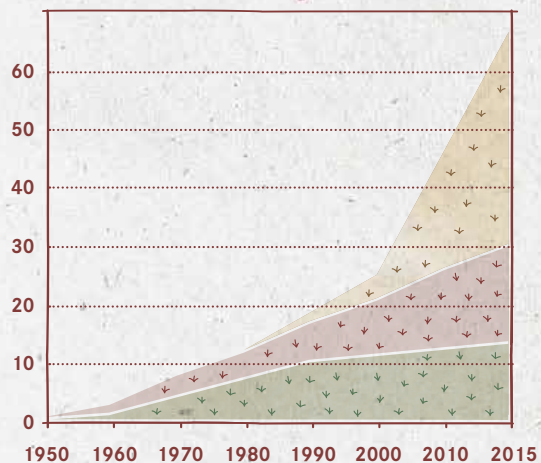


# Die Rebflächen WACHSEN



Die Rebfläche steigt pro Jahr um 5-10 %. Sie hat sich in den letzten 15 Jahren verdreifacht. Die Pflanzung von Reben ist bewilligungspflichtig. Ausgeschlossen davon ist der Anbau von Reben für den Eigengebrauch bis zu einer Fläche von 400m<sup>2</sup>. Seit 1999 ist nicht mehr der Bund, sondern sind die Kantone für die Bewilligung zuständig.

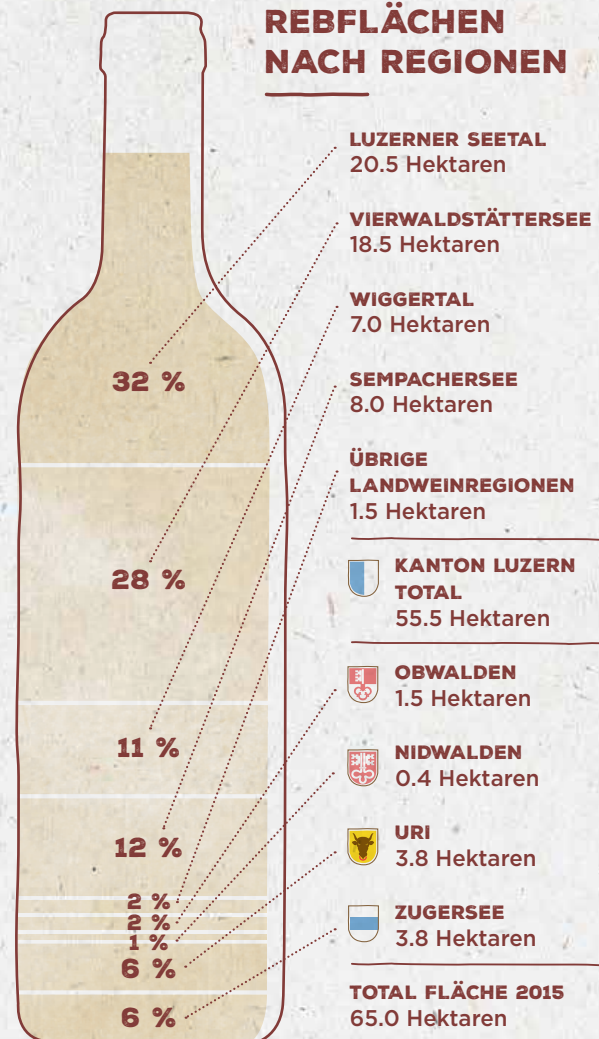
## ENTWICKLUNG REBFLÄCHEN ZENTRALSCHWEIZ



- ▾ Übrige Sorten
- ▾ Blauburgunder
- ▾ Riesling-Silvaner

Die Rebfläche der Zentralschweiz sank bis 1950 praktisch auf null und beträgt heute wieder 65 Hektaren. Am stärksten ist der Anstieg seit der Jahrhundertwende.

## REBFLÄCHEN NACH REGIONEN



Alois Locher (Vorstand), Pius Egli (Verwaltung), Alfred Elmiger (Präsident)

# WEINBAUGENOSSENSCHAFT SAFFERGARTEN

Altwis



«Saffergarten Weine:  
LEBENS Lustig wie RICHTIGE SEETALER.»

«Wein predigen und Wasser trinken» lautet das Sprichwort. Zehn Seetaler rebbaubegeisterte Männer predigen nicht nur, sondern gründen 1969 eine Weinbaugenossenschaft. Heute gedeihen im Saffergarten in Altwis, dem ehemaligen Garten Xavers, die Rebsorten Riesling-Silvaner, Blauburgunder und Dornfelder. Und schon ist es vorbei mit dem Wassertrinken.



Mit Hang zum Seetal und zum See entwickeln sich die Reben am warmen Südwesthang des Lindenberges prächtig. Sorgfältig gepflegt von den Rebfrauen Anna Fischer und Margrith Höltschi. Alljährlicher Höhepunkt und ungeduldig erwartet wird die Weinlese. Das kostbare Erntegut übergibt die WBG Saffergarten in die Obhut von Peter Schuler vom Weingut Heidegg und in die Hand von Urs Gasser, von der Kellerei Fehr & Engeli Weinbau in Ueken – allesamt erfahrene Kellermeister.

**ROTWEINE** Saffergarten Blauburgunder, Blauburgunder Auslese, Blauburgunder Barrique, Dornfelder Dornfelder Barrique, Clédor (Blauburgunder/Dornfelder)

**WEISSWEINE** Saffergarten Riesling-Silvaner, Saffleur (leicht süß)

- 2.5 Hektaren
- Riesling-Silvaner, Blauburgunder, Dornfelder
- Rotwein, Weisswein
- 1969
- AOC Luzern

### WEINBAUGENOSSENSCHAFT SAFFERGARTEN

Lindenplatz 1, 6286 Altwis  
T 041 918 02 18  
info@saffergarten.ch  
www.saffergarten.ch

saffergarten



# WEINGUT HEIDEGG

## Gelfingen



Fundiertes Fachwissen, Fingerspitzengefühl, Sorgfalt, Liebe zur Natur und ein wenig Weinbesessenheit: Das sind nebst den 16 angebauten Rebensorten die Zutaten für die Weine des Weinguts Heidegg. Mit Leidenschaft und Geduld vinifizieren Peter Schuler und sein engagiertes, fachkundiges Team am Fuss des Schlosses aus den sonnenverwöhnten Trauben qualitativ hoch stehende Basisweine, jedoch auch Spezialitäten sowie Barrique-, Süss- und Schaumweine.

Besonders der Riesling-Silvaner mit seiner feinen Säurestruktur ist seit Jahrzehnten das Markenzeichen des Seetaler Weinguts und der Heidegger Blauburgunder in verschiedenen Variationen – etwa im Barrique ausgebaut oder als Spätlese – ist ein äusserst geschätzter Essensbegleiter. Ein Hochgenuss ist auch der vollmundige Zweigelt, der den Vergleich mit seinen grossen Konkurrenten aus Österreich nicht zu scheuen braucht. Zudem im Angebot sind ausgezeichnete Edelbrände und elegante Destillate sowie zahlreiche Weine mit regionalem Seltenheitswert. Durch niedrige Flächenerträge, eine selektive Handlese vollreifer Trauben und solides Winzerhandwerk auf höchstem Niveau überzeugen sie durch aromatische Klarheit und Fruchtigkeit. Der Winzer aus Berufung ist aber auch ein begeisterter Wein-Tüftler: Peter Schulers Leidenschaft gehört nebst den sortenreinen

Weinen den Assemblagen und Cuvées – so machen Geniesser auf dem Weingut Heidegg immer wieder neue überraschende Entdeckungen.

### Weinbau im Einklang mit der Natur

Die Bewirtschaftung des Weinguts hoch oben über dem Baldeggersee erfolgt nach strengen ökologischen Richtlinien und im Einklang mit der Natur. Peter Schuler und seine Mitarbeitenden sind überzeugt: «Im Rebberg haben nebst den Eidechsen, Singvögeln und anderen Tieren auch der Boden, die Rebe, die Traube, ja vielleicht sogar der Stein eine Seele.» Diese Verantwortung gegenüber der Umwelt und damit auch gegenüber den Weingenießern wird jeden Tag mit Begeisterung gelebt – und das merkt man den Weinen des Weinguts Heidegg auch an.



**ROTWEINE** Blauburgunder, Zweigelt, Cuvée dunkelrot Blauburgunder Barrique, Zweigelt Barrique, Merlot Barrique, Cuvée Vigneron Barrique, Blauburgunder Spätlese

**WEISSWEINE** Riesling-Silvaner, Cuvée Heidegg, Cuvée hellgelb, Pinot gris, Sauvignon blanc, Rheinriesling, Viognier, Muscat

8 Hektaren

Riesling-Silvaner, Pinot gris, Solaris, Riesling, Johanniter, Muscat, Sauvignon blanc, Pinot blanc, Chardonnay, Viognier, Blauburgunder, Zweigelt, Gamaret, Cabernet Jura, Cabernet Dorsa, Garanoir, Merlot, Cabernet Sauvignon, Diolinoir

Weisswein, Roséwein, Rotwein, Schaumwein, Dessertwein, verschiedene Destillate, Konfitüre, Marc-Pralinés

1952

AOC Luzern

### WEINGUT HEIDEGG

Peter Schuler  
Heideggstrasse, 6284 Gelfingen  
T 041 917 21 59  
info@weingut-heidegg.ch  
www.weingut-heidegg.ch



«Winzer zu sein, ist mehr als ein Beruf.  
ES IST MEINE BERUFUNG.»



# WEINGUT KAISERSPAN

Gelfingen / Hitzkirch



«Dank der Liebe entstand Begeisterung  
UND LEIDENSCHAFT ZUR REBE.»

Kaiserspan ist ein sehr bemerkenswerter Flurname, dieser war nämlich für die adlige Hoheit des Schloss Heideggs reserviert. Ab Ende des 19. Jh. fungiert der Kaiserspan rund ein halbes Jahrhundert als einziger Weinberg im Kanton Luzern. Heute ist der Kaiserspan bekannt für seine erlesenen Weine, so wie die herzliche Gastfreundschaft der ganzen Winzerfamilie. Das Markenzeichen des Weingutes ist das Rebhäuschen mit atemberaubender Aussicht auf Berge und Seen – in seiner Form einzigartig für den Kanton Luzern. Aufgrund der grossen Beliebtheit, wurde das Weingut mit viel Leidenschaft und Innovation laufend vergrössert. Mit Herzblut aller Mitarbeitenden und dem täglichen Bestreben sich zu verbessern, werden die Qualität und der Geschmack der Produkte einzigartig. Die aussergewöhnliche Lage, das optimale Arbeiten mit der Natur und die Leidenschaft zur Rebe, widerspiegeln sich in den Kaiserspaner Weinen.



**ROTWEINE** Blaurugunder, Blauburgunder Barrique, Zweigelt, Cuvée Kaiser, Cuvée Graf, Cuvée Prinz

**WEISSWEINE** Riesling-Silvaner, Pinot gris, Muscat Oliver, Cuvée Kaiserin, Cuvée Gräfin, Cuvée Prinzessin

 2.5 Hektaren

 Riesling-Silvaner, Pinot gris, Muscat Oliver, Blauburgunder, Zweigelt

 Weissweine, Roséweine, Rotweine, Cuvées, Schaumwein, Dessertweine, verschiedene Edelbrände

 1990

 AOC Luzern

### WEINBAU KAISERSPAN

Kaiserspan/Gelfingen  
6285 Hitzkirch  
T 041 917 42 18  
weinbau@kaiserspan.ch  
www.kaiserspan.ch



# KLEINWANGER

Hohenrain



«Klein und fein, eine «Boutique Winery»,  
FAMILIÄR UND SMART.»



Auf der historischen Siegfriedkarte von 1880 sind zwei Rebberge auf dem Moränenhügel «Rebacher» in Kleinwangen dargestellt. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts werden diese, wie die meisten Rebflächen im Seetal, aufgegeben. 1982 pflanzt Josef Ottiger wieder eine neue Rebanlage am Südwesthang. 30 Jahre später übernehmen seine Söhne, die Gebrüder Ottiger Jo und Willy, diesen Rebberg.

Heute wird kontinuierlich mit neuen Rebstöcken verjüngt und mit anderen Sorten experimentiert. Die Pflege und Bearbeitung des Rebgrundes wird ausschliesslich in aufwendiger und sorgfältiger Handarbeit ausgeführt. Wobei der haushälterische sprich ökologische Umgang mit der Natur das Hauptziel ist. Rund um den Rebberg ist eine wohlthuende Biodiversität vorhanden.

**ROTWEINE** Pinot Noir

**WEISSWEINE** Riesling-Silvaner, Blanc de Noir (Pinot Noir Trauben im weissen Saft vergoren), Quercus (Riesling-Silvaner Trauben im Barrique gereift), Schumwy (Riesling-Silvaner im Champagnerverfahren hergestellt)

 30 Aren

 Pinot Noir, Riesling-Silvaner und weitere

 Rotweine, Weissweine und Schaumwein

 1982

 AOC Luzern

### REBBAU GEBRÜDER OTTIGER

Ottenrüti 5, 6023 Rothenburg  
T 041 280 83 22  
M 076 370 92 12  
info@kleinwanger.ch  
www.kleinwanger.ch

**Klein & wanger**



# WEINGUT KLOSTERHOF

## Aesch



### Das ideale Klima für Spitzenweine

Unser Rebberg geniesst ein aussergewöhnliches Terroir und ein bevorzugtes, mildes und ausgeglichenes Seeklima, welches vom Hallwiler- und Baldeggersee geprägt ist. Die vorwiegend südlich ausgerichteten Hanglagen sowie der humusreiche und kalkhaltige Moräneboden, verleihen dem Traubengut die vielschichtigen Aromen und prägen den unverkennbaren Charakter unserer Gewächse. Zuletzt schenkt uns der Föhn, auch Traubenkocher genannt, jedes Jahr die nötige Warmluft, um den Trauben im Herbst die volle Reife zu schenken.



Auf dem Klosterhof arbeiten wir aus Überzeugung und aus Respekt zur Natur nach den Richtlinien der «Integrierten Produktion» (IP). Deshalb fördern wir im Pflanzenschutz die Nützlinge und setzen nur so viel wie nötig Hilfsmittel ein.

### ROTWEINE

Abt Ambros, Abt Dominikus, Abt Bonaventura

### WEISSWEINE

Abt Hironymus, Abt Jodok

- 2 Hektaren
- Pinot Noir, Gamaret, Diolinoir, Sauvignon blanc, Pinot gris
- Rotwein, Weisswein
- 2002
- AOC Luzern

### WEINGUT KLOSTERHOF

6287 Aesch  
T 041 917 12 38  
M 079 679 33 77  
info@weingut-klosterhof.ch  
www.weingut-klosterhof.ch



KLOSTERHOF

Den Klosterhof führen wir als Familienbetrieb heute in der 4. Generation.

Nachdem der Urgrossvater 1905 die letzten noch vorhandenen Rebstöcke ausriss, nahmen wir nach rund 100 Jahren Rebbaupause diese Tradition 2002 wieder auf. Seitdem gehört unsere Passion dem Weinbau und der Gastfreundschaft. Die historischen Wurzeln der Weinproduktion auf dem Klosterhof, die bis ins 16. Jahrhundert zurückreichen, haben wir für uns und unsere Gäste wieder entdeckt.

Wie alles begann: Das Benediktinerkloster in Muri besass viele Güter in Aesch, welche an Bauern verpachtet waren. Die Zehnten und Zinsen dieser Güter mussten grösstenteils in Naturalien bei der Annahmestelle auf dem Klosterhof entrichtet werden. Auf Geheiss des Abtes Johann Jodok Singisen baut man 1604 eine Weintrotte, um die eigenen Trauben zu verarbeiten.

### Ein Seetaler mit Geschichte

Die inzwischen über 400-jährige Weintrotte des Klosterhofs ist bis heute in ihrer ganzen Schönheit erhalten geblieben. Im historischen Gebäude veredeln wir das Traubengut, als einer der wenigen Weinproduzenten des Kantons Luzerns, in der hauseigenen Kelterei und lassen den Geist von damals aufleben. Eine Besonderheit ist, dass wir unser Traubengut (Maische) nicht pumpen, sondern wie zu uralten Zeiten mit dem natürlichen Gefälle arbeiten.



«Die Vorstellung, das Dornröschen «Weinbau»  
NACH 100 JAHREN DES SCHLAFES WIEDER ZU WECKEN,  
HAT UNS VOLLENDTS BEGEISTERT.»



# OBEREBERSOL

Hohenrain



«Wir stehen  
AM ANFANG.»

Die Geschichte unseres Weinbaus startet im Frühjahr 2013 mit der Bepflanzung der ersten Reben; die PIWI-Traubensorte Solaris. Bereits im Herbst 2014 lesen wir die ersten Trauben und lassen den Wein keltern. Das Ergebnis bestätigt unseren Einsatz und motiviert uns, unsere Rebanlage zu erweitern. Im 2015 haben wir nun die neue PIWI-Sorte Divico gesetzt.

Unsere Parzelle und die 70 Aren Anbaufläche befindet sich auf dem Lindenberg an schönster Südlage. Das wunderschöne Bergpanorama, die Ruhe und die Natur beeindruckt uns immer wieder von neuem.

Mit unseren Weinen stehen wir am Anfang. Der Start ist uns geglückt, dementsprechend zuversichtlich schauen wir in die Zukunft.



## ROTWEINE

Divico (2015)

## WEISSWEINE

Solaris (2013)

-  70 Aren
-  Solaris, Divico
-  Weisswein, Rotwein
-  2013
-  Schweizer Landwein

## OBEREBERSOL

Doris und Thomas Roth-Salzmann  
Oberebersol 57  
6276 Hohenrain  
T 041 910 38 37  
roth-salzmann@bluewin.ch



# BRUNNER WEINMANUFAKTUR

Hitzkirch



«Jung – dynamisch –  
INNOVATIV.»






Unser Weingut an der Deutschritter-Kommende Hitzkirch umfasst drei Hektaren Betriebsfläche, wobei eine Hektare als Weingarten angelegt ist und zwei Hektaren als Hochstammobstgarten. Mit Unbekümmertheit, viel Know-how und unternehmerischem Mut entstehen äusserst freche Weinkombinationen.

Heraus sticht der «G'mischter Satz», ein Cuvée aus 70% Riesling und 30% Grüner Veltliner, der mehr an Wien als an Luzern erinnert. Wir sind ein innovativer Weinbetrieb, der sich nicht nur auf die Weinproduktion konzentriert, sondern auch Destillate und aussergewöhnliche Luzerner Fruchtbalsamessige produziert. Die stattliche Schlossanlage bietet Platz für Degustationen und Events sowie einer Verkaufs- und Kellerlounge, die an diversen Tagen im Jahr für die Verkostung und den Erwerb geöffnet ist.



**ROTWEINE** Kommende Hitzkirch Cabernet Zweigelt, Kommende Hitzkirch Blaufränkisch

**WEISSWEINE** Kommende Hitzkirch (G'mischter Satz)

-  1 Hektare
-  Riesling, Grüner Veltliner, Cabernet Dorsa, Zweigelt, Blaufränkisch
-  Rotwein, Weisswein, Luzerner Balsamessig
-  2008
-  AOC Luzern / Schweizer Landwein

## BRUNNERWEINMANUFAKTUR

Kommendeweg 3  
6285 Hitzkirch  
T 041 910 20 11  
office@brunner-weinmanufaktur.ch  
www.brunner-weinmanufaktur.ch

**BRUNNERWEINMANUFAKTUR**



Region

# VIERWALD- STÄTTERSEE



Am Fusse des Pilatus und der Rigi speichert sich Wärme. Der weltberühmte See wirkt wie ein Spiegel und sorgt das ganze Jahr hindurch für ein ausgeglichenes Klima. Wo Palmen wachsen, fühlt sich auch die Rebe wohl. Auf den reichhaltigen Böden gedeihen besonders elegante und finessenreiche Weine. Die attraktive Tourismusregion sorgt für eine zusätzliche Nachfrage.



# BIO-WEINGUT SITENRAIN

## Meggen



Am Megger Sonnenhang, direkt an der Luzerner Stadtgrenze, steht seit 2006 der von Beginn an biologisch konzipierte und angebaute Sitenrain-Rebberg. Der Weinberg der Familie Breitschmid-Heiniger gehört mit knapp drei Hektaren zu den grössten Bio-Weinbau-Betrieben der Deutschschweiz. Das bevorzugte Megger Klima und die spezielle Mineralität der verwitterten Sandsteinböden bilden die Grundlage für die hohe Qualität der Bio-Weine.

Der Verzicht auf Pestizide und Kunstdünger steigert die natürliche Vielfalt der Bodenorganismen und damit die Bodenfruchtbarkeit. Der Lohn für die konsequente Rebarbeit und Erziehung der Rebstöcke sind Weine, die den Gaumen erfreuen und national wie auch international prämiert werden.

### Teamarbeit

Ein junges Team kümmert sich um den Hof und die Reben: Benno Schwager, enthusiastischer Rebmeister, und Nora Breitschmid, autodidaktische Winzerin. Zudem wird das Team tatkräftig von der ganzen Familie Breitschmid unterstützt. In diesem unkonventionellen Familienbetrieb entstehen einzigartige Produkte, die sich von der Masse abheben und an Bio-Märkten und im Hofladen direkt verkauft werden. Die Sitenrain-Weine wurden bis zum Jahrgang 2015 von den erfahrenen Önologen bei Weinbau Ottiger gekeltert und vinifiziert. Seit

2016 wird das Traubengut im eigenen Keller weiterverarbeitet und Benno Schwager kümmert sich um die Kelterung.

### Edle Tropfen vom Bio-Rebberg

Das erfolgreiche Team vom Sitenrain setzt seit Beginn ausschliesslich auf die robusten PIWI-Rebsorten, die natürlicherweise eine Widerstandsfähigkeit gegen Pilzinfektionen aufweisen. Das erlaubt eine boden- und umweltschonende Bewirtschaftung. Die angebauten PIWI-Rebsorten Solaris, Marechal Foch, Cabernet Cortis und Sauvignier Gris zeichnen sich durch frühe Reife, ausgeprägt Fruchtaromen und Fruchtsäuren aus. Die lieblichen Weissweine und die charaktervollen Rotweine vom Sitenrain bringen sogar Weinkenner zum Staunen: «Was, Biowein? Aus Luzern?»



### ROTWEINE

Maréchal Foch, Maréchal Foch-Cabernet Cortis

### WEISSWEINE

Solaris

- 3 Hektaren
- Solaris, Sauvignier Gris, Maréchal Foch, Cabernet Cortis
- Weisswein, Rotwein, Süsswein, Marc, Nocino
- 2006
- AOC Luzern

### BIO-WEINGUT SITENRAIN

Sitenstrasse 6  
6045 Meggen  
T 041 377 37 70  
info@sitenrain.ch  
www.sitenrain.ch



«Mit biologischer und nachhaltiger Bewirtschaftung,  
**PRODUZIEREN WIR SPITZENWEINE.»**



# WEINBAU EMMENBERG

Malters / Schachen



«PIWI Weinbau – FÜR MICH MEHR ALS EIN ABENTEUER.»

Abenteuerlich ist es schon, an diesem Steilhang hoch über dem Tal der kleinen Emme Rebterrassen anzulegen.

1994 begann ich auf kargem Terrain eine Art Extremweinbau – am Himmel der kreisende Milan (milvus).

Günstig sind die intensive Sonneneinstrahlung, die Klimaerwärmung und die neuen PIWI-Sorten. Sie erleichtern mir den biologischen Anbau, sogar ohne Kupfer.

In Handarbeit pflege und selektioniere ich die vielversprechendsten Sorten und keltere daraus Weincuvées. Für mich als Musiker sind es Kompositionen. Jede Sorte hat ihre Merkmale in Aroma, Geschmack, Dichte und Struktur. Die richtige Mischung ergibt einen vollständigen und besonders komplexen Wein.



Aromatisch und frisch der Weisse, fruchtig und würzig der Rote. Ein guter Trinkfluss erfreut den Gaumen. Die dichtere Reserve Milvus aus dem Eichenfass darf noch lange nachklingen.

Aromatisch und frisch der Weisse, fruchtig und würzig der Rote. Ein guter Trinkfluss erfreut den Gaumen. Die dichtere Reserve Milvus aus dem Eichenfass darf noch lange nachklingen.

### ROTWEINE

Milvus rot Cuvée, Reserve Milvus

### WEISSWEINE

Milvus weiss Cuvée

0.25 Hektare

Cabernet Cortis, Regent, Cal 1-28, Baco Noir, Celtica, Solaris, Réselle, Seyval Blanc

Rotwein, Weisswein

2012

Schweizer Landwein

### WEINBAU EMMENBERG

Joe Scherer  
Rothenstrasse 6  
6102 Malters  
T 041 260 57 77  
joe.scherer@gmx.ch



# 350'000 Flaschen AUS DER ZENTRALSCHWEIZ



Schweizerinnen und Schweizer trinken im Schnitt 170 Millionen Liter ausländischen und 100 Millionen Liter Schweizer Wein pro Jahr. Der Zentralschweizer Anteil am inländischen Wein liegt bei weniger als einem Prozent. Branchenmässig und weingeographisch nicht zum Produktionsgebiet Zentralschweiz zählt die Rebregion March und Höfe des Kantons Schwyz. Dort stehen nochmals über 30 Hektaren im Anbau.

Als Erwerbwinzer in der Zentralschweiz ist definiert, wer eine Fläche von mehr als 20 Aren bewirtschaftet. Aktuell bewirtschaften 60 Winzer Rebfläche von 65 Hektaren. Daraus ergaben sich jährlich etwas mehr als 350'000 Flaschen Wein. Damit kommt nicht ganz jedem Einwohner eine Flasche Wein aus lokalem Anbau zugute. Im Weinbau haben viele Landwirte eine neue herausfordernde Erwerbsmöglichkeit gefunden. Eine flächendeckende Produktion gibt es nicht, die Rebberge verteilen sich auf unzählige Gemeinden. Die Rebberge verändern das Bild der Landschaft und werten dieses auf.

Das Know-how und die Professionalität in der Produktion sind hoch. Viele Betriebe stehen mit den Rebbau noch in erster Generation. Sie leisteten Pionierarbeit, konnten aber auch von den Erfahrungen anderer Regionen profitieren. Die durchschnittliche Fläche pro Bewirtschafter beträgt über eine Hektare oder viermal so viel

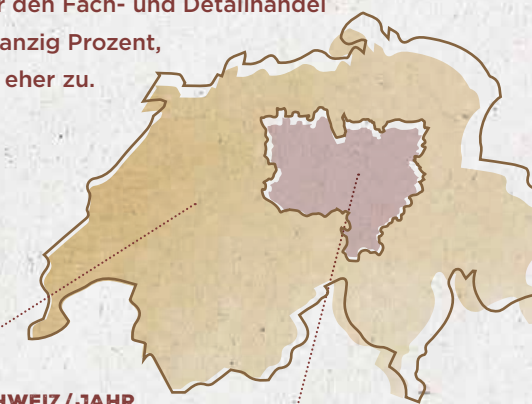
wie im wichtigsten Rebbaukanton der Schweiz, dem Wallis. Die Produktion richtet sich in der Regel nach den strengen ökologischen Richtlinien der Vitiswiss (öln). Gut 10 Prozent ist Bio-Suisse oder Knospenproduktion. Der Anteil der Bioweine steigt an.

Zwölf Winzer produzieren ihre Weine selber. Die restlichen Produzenten lassen ihre Weine im Auftrag kelteren. In den kommenden Jahren müssen neue Kapazitäten für die Kelterung der Weine geschaffen werden. Reine Traubenproduzenten kennt man nicht. Verkauft wird der Wein. Daher besteht ein wertvoller Kontakt des Produzenten zum Kunden. Da der Hauptanteil der Weine direkt abgesetzt wird, bleibt die Wertschöpfung im Betrieb. Eher steigend ist der Anteil Verkäufe an die Gastronomie. Der Absatz über den Fach- und Detailhandel ist unter zwanzig Prozent, nimmt aber eher zu.

### FACTS

**KONSUM SCHWEIZ / JAHR**  
170 Mio. Liter ausländischen Wein  
100 Mio. Liter Schweizer Wein

**PRODUKTION ZENTRALSCHWEIZ**  
60 Winzer  
65 Hektaren  
350'000 Flaschen Wein/Jahr





# WEINBAU OTTIGER

## Kastanienbaum



In allen Weinbaugebieten der Welt zeichnen sich einzelne Winzerbetriebe durch einen besonders ausgeprägten Innovationsgeist aus. Sie erregen die Aufmerksamkeit der Weinafficionados, wovon auch die anderen Weingüter der Region Nutzen ziehen. In der Zentralschweiz spielt Weinbau Ottiger diese Rolle. Das Weingut liegt in idyllischer Lage in Kastanienbaum am Vierwaldstättersee.

Der nährstoffarme, kiesige Moränenboden eignet sich bestens für den Weinbau. Die Rebzeilen neigen sich sanft gegen Süden und Südwesten zum See und profitieren von dessen temperaturlausgleichender Wirkung.

Weinbau Ottiger bewirtschaftet sieben Hektaren nach den ökologisch ausgerichteten Richtlinien von Vinatura. Die engagierte Crew um Toni Ottiger – darunter auch zwei Lernende – keltert elf Rebsorten zu einem ganzen Strauss von charakterstarken Weinen. Verantwortlich für die Vinifikation ist Önologe Raphi Burki, der zeitweise auch in Neuseeland auf einem Weingut arbeitet. Das Hauptaugenmerk in Kastanienbaum gilt dem Pinot Noir. Er brilliert in mehreren Versionen mit seiner gleichsam voralpinen Eleganz und Finesse. Ein Premium Pinot Noir namens «B» sorgt für Furore unter den Blauburgunder-Liebhabern und wurde ins «Mémoire des Vins



Suisse» aufgenommen. Diese Vereinigung von etwas über 50 der besten Schweizer Winzer gilt als Schatzkammer des Schweizer Weines.

### Innovativ in die Zukunft

Regelmässig wird auch pionierhaft Neuland beschritten: So hielten in den vergangenen Jahren neben den klassischen Rebsorten Pinot Noir und Riesling-Silvaner auch Sauvignon Blanc und Merlot erfolgreich Einzug am Vierwaldstättersee. Zur Weinpalette gehören zudem ein nach traditioneller Methode hergestellter Schaumwein, ein moderner, spritzig-aromatischer Mousseux und ein fruchtiger Rosé aus Garanoir Trauben. «Das Bewährte verbessern und Neues wagen», lautet die Devise des von einem Super-Spirit befeuerten Ottiger-Teams. Jeden Samstagmorgen von 9 bis 12 Uhr ist das Verkaufslokal auf dem Weingut geöffnet. Auf Anfrage werden Führungen und Degustationen für Gruppen durchgeführt.

**ROTWEINE** Pinot Noir Rosenau/- Luzern/- Barrique Rosenau/ - Spissen Rosenau/- «B» Rosenau, Merlot Rosenau, Garanoir Rosenau, Garanoir Rosé Rosenau, Le Rouge - Cuvée, Terzett - Cuvée

**WEISSWEINE** Vin Mousseux Brut Rosenau, Le Petit Mousseux, Riesling-Silvaner Rosenau/- Luzern/- Auslese Rosenau, Muscat Oliver Rosenau, Sauvignon Blanc Rosenau, Pinot Gris Rosenau, Solaris Oberrüti, Le Blanc - Cuvée, Quintett - Cuvée

7 Hektaren

Riesling-Silvaner, Sauvignon Blanc, Pinot Gris, Muscat Oliver, Solaris, Pinot Noir (Blauburgunder), Merlot, Garanoir, Gamaret, Dornfelder, Regent

Schaumwein, Weisswein, Roséwein, Rotwein, Süsswein, Destillate (Marc)

1981

AOC Luzern / Schweizer Landwein

### WEINBAU OTTIGER

Breitenstrasse 6, Postfach 58  
6047 Kastanienbaum  
T 041 340 42 88  
info@weinbauottiger.ch  
www.weinbauottiger.ch

**WEINBAU  
OTTIGER**

«Ich habe mein Neuseeland am  
VIERWALDSTÄTTERSEE GEFUNDEN.»





# WEINBAU SONNENRAIN

Horw



«Veredeln was die Natur  
**UNS SCHENKT.»**

Mit dem Aufbau unseres noch jungen Rebberges im Mai 2011 finden wir in einem einzigartigen Umfeld mit der Nähe zum See und dem Wetter bestimmenden Pilatus vorzügliche Eigenschaften, die wir in unseren Produkten wiedergeben möchten. Gemeinsam mit unseren Kindern Fabian, Patricia und Samuel, mit vielen Freunden und Bekannten, erfahren wir einen erlebnisreichen Aufbau unseres Projektes.

Mit der betriebseigenen Kelterung können wir die gesamte Produktion, von der Pflege im Rebberg bis zum Abfüllen des Weines in die Flaschen, in der Niederrüti bewältigen. Veredelte Destillate und verschiedene Hof-Produkte ergänzen unser Sortiment zu einem reichhaltigen Potpourri.



**ROTWEINE**  
PASSIO («Leidenschaft»)

**WEISSWEINE**  
CORDIS («mit Herz»)

-  1 Hektare
-  Gamaret, Riesling-Silvaner
-  Rotwein, Weisswein
-  1994
-  AOC Luzern

**WEINBAU SONNENRAIN**

Niederrüti  
6048 Horw  
T 041 340 32 42  
M 079 362 59 47  
info@weinbau-sonnenrain.ch  
www.weinbau-sonnenrain.ch



# MÄTZLI

Vitznau



«Ein eigener Weinberg war schon  
**IMMER UNSER JUGENDTRAUM.»**

In alten Dokumenten von Vitznau und Weggis finden sich Hinweise, dass schon früher Wein angebaut wurde. Vitznau und die Liegenschaft Mätzli im Besonderen sind gegen die rauen Nordwinde geschützt und nach Süden ausgerichtet, prädestiniert für den Weinbau.



Im Winter 2005 setzen wir diesen Jugendtraum um. Im Frühling erfolgt die Bepflanzung mit 200 roten Cabernet-Jura und 300 weissen Johanniter PIWI-Sorten. Der Rebberg wird danach mit den gleichen Sorten stetig ausgebaut. Aktuell bewirtschaften wir eine Fläche von knapp einer Hektare. Die Trauben gedeihen ausgezeichnet und liefern regelmässig gute und gesunde Erträge. Unsere Weine liefern wir an Restaurants in den Seegemeinden und verkaufen auch eine kleine Menge an Private.

**ROTWEINE**  
Cabernet-Jura

**WEISSWEINE**  
Johanniter

-  90 Aren
-  Cabernet-Jura, Johanniter
-  Rotwein, Weisswein, Marc
-  2006
-  AOC Luzern

**WEINGUT**  
**NOLDI KÜTTEL-RODER**

Wilenstrasse 26  
6354 Vitznau  
T 041 397 12 77  
noldi.kuettel@bluemail.ch



# RÄTLISBACH

*Ebikon*



«Wer hätte gedacht,  
**DASS WIR WINZER WERDEN...**»

Der Weinberg Rätlisbach liegt harmonisch auf dem Hügelzug Hundsrücken zwischen dem Rotsee und der Reuss. Vom Weinberg hat man den majestätischen Pilatus schön vor Augen und die Mittags- und Abendsonne im Gesicht.

Die Pflanzung der Reben erfolgt im Jahre 2010, mit 1500 Johanniter und im darauffolgenden Jahr mit 1500 Muscaris. Der landwirtschaftliche Betrieb wird in dritter Generation von der Familie Sticher geführt. Bei der Arbeit im Rebberg darf auch immer auf die Verwandtschaft gezählt werden, welche sich mit vereinten Kräften an den Jahresarbeiten an den rund 3000 Rebstöcken beteiligen. Die Verarbeitung geschieht in Zusammenarbeit mit der Weinkellerei Paul Gasser aus Ellikon an der Thur nach traditioneller Flaschengärung.



## WEISSWEINE

Rätlisbacher Symphonie

## SCHAUMWEINE

Rätlisbacher Brut, Rätlisbacher Holunderblüten Demi Sec

-  75 Aren
-  Johanniter, Muscaris
-  Weisswein, Schaumwein
-  2010
-  AOC Luzern

## RÄTLISBACHER WEINE

Hinder Rätlisbach 1  
6030 Ebikon  
T 041 440 63 33  
info@raetlisbacher-weine.ch  
www.raetlisbacher-weine.ch

# EGGISBÜHL

*Weggis*



«Eine Guschtiweid verwandelt sich in einen  
**SCHMUCKEN REBBERG.**»

Man schreibt das Jahr 1982, als sich drei Weggiser Feldmusikanten mit dem Gemeinderat treffen, um abzuklären, ob sie die steile Rinderweide unterhalb der Hügelkapelle Eggisbühl in Pacht nehmen könnten. Es dauert weitere sieben Jahre bis die Tradition des Weinbaus in Weggis mit der Gründung des Rebbergvereins wiederbelebt wird. Rund 1700 Blauburgunderstöcke kommen im Frühjahr 1990 in die umgebrochene Erde. Zwei Jahre später darf der erste Jahrgang des Eggisbühler Blauburgunder genossen werden. Und es gibt ihn heute noch, diesen feinen, ehrlichen Weggiser Pinot Noir. Dazu kommen im Verlauf der Jahre drei weitere Spezialitäten: der spritzige Federweisse, ein Blanc de noir, und die beiden gebrannten Wasser. Der Marc ganz klar und bernsteinfarben aus dem Eichenfass.



## ROTWEINE

Eggisbühler Blauburgunder / Pinot Noir

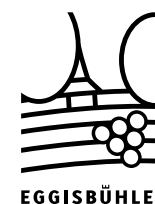
## WEISSWEINE

Eggisbühler Federweisser

-  33 Aren
-  Blauburgunder / Pinot Noir
-  Rotwein, Weisswein, Marc
-  1990
-  AOC Luzern

## REBBERGVEREIN EGGISBÜHL

z.H. Adrian Wuersch  
Hertensteinstrasse 65  
6353 Weggis  
info@eggisbuehler.ch  
www.eggisbuehler.ch





# WEINGUT LETTEN

## Meggen



Die Lage unmittelbar am Vierwaldstättersee mit südlicher Ausrichtung ist wie geschaffen für den Anbau erstklassiger Trauben und Früchten jeglicher Art. Karl Sigrist, gelernter Getränketechnologe, der nach erfolgreicher dreijähriger Ausbildung ein Weinbaupraktikumsjahr in Salgesch abschliesst, tritt im Jahr 2000 in die Fussstapfen seines Vaters. Er übernimmt mit 20 Jahren die Kelterung der Weine und Fruchtsäfte und lässt die hochkarätigen Edelbrände in neuen Lagerungs- und Ausbauversuchen noch runder und bekömmlicher erscheinen.

Die steigende Nachfrage lässt nicht lange auf sich warten. Der Weinexperte aus Meggen schafft mit seiner Keltermethode hervorragende und vor allem ganz eigene Cuvée-Kreationen, die bei Weinkenner aus aller Welt sehr geschätzt werden. Dafür erhält er im Jahr 2000 den nationalen Preis (Prix d'innovation agricole Suisse), den er persönlich von Bundesrat Pascal Couchepin entgegen nehmen darf. Bei den anspruchsvollen Gastronomen und Weinliebhabern aus der näheren Umgebung gilt Sigrist seit langem als der Geheimtipp für ausgesuchte Spitzenweine, die in der gesamten Region auf jede gut sortierte Weinkarte gehören.

Das Traditionsweingut Letten, das Karl Sigrist mit seiner Frau Cornelia und den beiden Kindern Michael und Pascal in der 7. Generation betreibt, gehört mit seinen 1.4 Hektaren Rebbaufäche sicher zu den kleineren Weinbaubetrieben. Doch genau dies bedeutet für das Resultat einen klaren Vorteil. Hier werden alle Arbeiten

von der Familie eigenhändig ausgeführt. Das Ergebnis der ausgezeichneten Kellararbeit trägt hier noch ganz klar die persönliche Handschrift vom Chef.

### Ansprechspartner über die Region hinaus

Auch für einen guten «Schnaps» war der Name Sigrist schon immer eine gute Adresse. In der hauseigenen, modern ausgestatteten Brennerei werden heute ganz edle und hochstehende «Brände von höchster Güte» hergestellt. Für die oft ausgezeichneten Tropfen, werden nur erstklassige und ausgesuchte Früchte verwendet. Diese wachsen hier und unmittelbar in der Nähe vom Weingut Letten der Familie Sigrist. Ihre Brennkunst lassen sie auch anderen Bauern zu Gute kommen. Die Lohnbrenn-Kunden sind weit gestreut. So dürfen sie nicht nur für die Bauern in der Umgebung, sondern auch für Walliser und Tessiner Weinbauern ihre Destillate herstellen.








### ROTWEINE

Megger Cuvée Rouge, Megger Barrique,

### WEISSWEINE

Megger Cuvée Blanche

-  1.4 Hektaren (Planung Erweiterung auf 3.5 Hektaren)
-  Müller-Thurgau, Sauvignon blanc, Garanoir und Pinot Noir
-  Rotwein, Weisswein, Schaumwein, Roséwein, Marc, diverse Fruchtbrände
-  1991
-  AOC Luzern

### SIGRIST WEINGUT LETTEN AG

Lettenweg 3  
6045 Meggen  
T 041 377 11 84  
info@weingut-letten.ch  
www.weingut-letten.ch

*Sigrist*

Einzigartigkeit erleben.



«Unsere Familiengeschichte auf dem Letten REICHT BIS INS JAHR 1804 ZURÜCK.»



# SCHLOSS MEGGENHORN

## Meggen



Seit 1974 gehört die prächtige und grosse Schloss-Liegenschaft Meggenhorn der Gemeinde Meggen. Sie ist seither ein beliebtes Erholungsgebiet für die ganze Region Luzern. Das Schloss wird vielfältig genutzt und wird für Feste vermietet. 1980 wurde auf Initiative des damaligen Gemeinderats Karl Schmidli, übrigens auch Initiant und Gründerpräsident des Zentralschweizer Weinbauvereins, ein Rebberg beim Schlosshügel angelegt. An bester und milder Südlage am Vierwaldstättersee.

Es ist einer der ersten Rebberge in der Zentralschweiz, terrassiert und schon damals ökologisch begrünt. Die anfänglich belächelte Pionierleistung bewährt sich, und der Weinbau kommt auch andernorts in der Region in Schwung. Seit 1981 können vom Meggenhorn preisgekrönte Schlossweine von hoher Qualität, naturnah hergestellt, angeboten werden.

Auf dem 100 Aren grossen Rebberg wird seit Anbeginn ein Weisswein der Sorte Riesling-Silvaner gekeltert, eben der Schlosswein.

Im Rahmen der laufenden und etappierten Rebberg-Erneuerung nach 35 Jahren wird auch in Zukunft auf diese standortangepasste, bewährte und vielseitig kelterbare Sorte gesetzt.

### Ein Wein nicht nur für die Megger

Der Rebberg beim Schloss Meggenhorn wird von der Betriebsleiterfamilie Josef und Madlen Bieri mit viel Engagement naturnah nach den Vinatura Richtlinien bewirtschaftet. Viele Meggerinnen und Megger sind als zusätzliche freiwillige Helfer jeweils bei der Weinernte, beim beliebten «Wümmet» im Oktober mit dabei. Gekeltert wird in einer eigenen Kelterei auf dem Schlossareal. Dafür sorgt im Rahmen einer Dienstleistungsvereinbarung mit der Gemeinde Meggen das Team der erfahrenen Weinhandelsfirma Scherer & Bühler aus Meggen mit Kellermeister Markus Gautschi. So entsteht ein Schlosswein, der für jedermann erhältlich ist und weit über Meggen hinaus die Geniesser erfreut: frisch, fruchtig, spritzig, mit kräftigem Bouquet. Ein königlicher Genuss.

### WEISSWEINE

Riesling-Silvaner

- 100 Aren
- Riesling-Silvaner
- Weisswein
- 1980
- AOC Luzern

### WEINGUT SCHLOSS MEGGENHORN

Einwohnergemeinde Meggen  
Am Dorfplatz 3  
6045 Meggen  
T 041 379 81 11  
info@meggen.ch  
www.meggenhorn.ch



«Wir produzieren mit viel Tradition,  
Erfahrung und Engagement,  
**EINEN KÖNIGLICHEN SCHLOSSWEIN.»**



# SEEBURGHOF

Stadt Luzern



«WEINBAU IN DER  
STADT LUZERN –  
eine Herzensangelegenheit.»

Auf dem Seeburghof, einem städtischen Kleinod, ist der Weinbau vor wenigen Jahren wieder auferstanden. Der Rebbau in der Stadt Luzern geht gemäss Stadtschreiber Cysat bis ins Jahr 1250 zurück, einer Zeit als bereits von Reben beim Turm Seeburg berichtet wird. Heute wachsen auf dem Seeburghof die modernen, resistenten Weissweinsorten Solaris und Johanniter.

Der ganze Rebberg wird nach strengen Bio-Richtlinien, ergänzend mit biodynamischen Ansätzen kultiviert – ohne chemische Hilfsmittel, jedoch mit eigenem Herzblut und Dünger der urchigen Highland Cattles, welche auf dem Hof gezüchtet werden. Die neuen Luzerner Stadtweine wurden aktuell an der internationalen Bioweinprämierung mit Gold ausgezeichnet. Sie können direkt ab Hof degustiert und entdeckt werden.



## WEISSWEINE

Seeburg Johanniter, Seeburg Solaris, Seeburg Cuvée Blanche

- 0.55 Hektare
- Solaris, Johanniter
- Weissweine, Traubengeist
- 2008
- AOC Luzern

## REBBAU SEEBURGHOF

Salzfasstrasse 37  
6006 Luzern  
T 041 370 80 93  
info@seeburghof.ch  
www.seeburghof.ch



# WEINGUT SONNENBERG

Kriens



«Kriens ist jetzt  
EINE WEINBAUGEMEINDE»

Am 8. September 2009 fand die Gründungsversammlung der Rebbaugenossenschaft Sonnenberg statt. Inzwischen zählt die Genossenschaft rund 550 Mitglieder. Das Rebbauprojekt wird vollumfänglich mit Eigenmitteln der Genossenschaft finanziert. Seit 2009 wurde an der Umsetzung der Weinbergvision gearbeitet und im 2013 konnte mit dem Bau der Anlage begonnen werden. Bewirtschaftet wird der Rebberg nach den Vorgaben von Bio Suisse. Der Biobetrieb steht unter der Obhut der Rebbaugenossenschaft Sonnenberg und wird von freiwilligen Genossenschaftsmitgliedern gehegt und gepflegt. Die erste Weinlese fand am 10. September 2015 statt. Im Kelterungsbetrieb von Toni Ottiger, Kastanienbaum, wird das Traubengut vinifiziert. Der Rebberg am Sonnenberg in Kriens ist eine grüne Oase der Erholung und aus dem Ortsbild nicht mehr wegzudenken. Die Förderung der Naturvielfalt und die naturnahe Produktion mitten im Siedlungsgebiet werden sehr geschätzt.

## ROTWEINE

Cabernet Jura

## WEISSWEINE

Johanniter

- 1.8 Hektaren
- Cabernet Jura, Johanniter
- Weisswein, Rotwein (1. Wein 2016)
- Gründung Genossenschaft: 2009  
Pflanzung Rebstöcke: 2013
- AOC Luzern

## REBBAUGENOSSENSCHAFT SONNENBERG

6010 Kriens  
T 079 796 43 36  
patrick.koch@weingut-sonnenberg.ch  
www.weingut-sonnenberg.ch





Region  
**SEMPACHER-  
SEE**



---

Die jüngste Rebregion wächst derzeit am stärksten. Sie profitiert von den durchlässigen Böden, dem Wärmeausgleich des Sempachersees und den vielen Sonnenstunden. Die Weine auf den Moränehöfen um den See und im Surental zeigen sich äusserst harmonisch und ausgewogen. Da die Region Sursee stark wächst, steigt nebst dem Angebot auch die Nachfrage.



# WEINBAU AM TANNBERG

## Schenkon



«Die geschichtsträchtige «Alte Mosti»  
LÄDT ZUR WEINKOSTPROBE.»

Am Fusse des Tannbergs wachsen seit Frühling 2010 unsere Weinreben: Blauburgunder, Gamaret und Grauburgunder. Mit der Bepflanzung des sonnig gelegenen Hanges neben dem Gehöft hat sich unser langgehegter Traum erfüllt. Ein neuer Betriebszweig ist entstanden; noch jung, klein und fein.

Auf unserem landwirtschaftlichen Familienbetrieb betreiben wir zudem Acker- und Futterbau sowie Schweinehaltung. Gerne führen wir interessierte Gruppen durch unsere Reben und zeigen, wo verwurzelt gedeiht, was wir aus dem Glas geniessen. Zu einer Kostprobe der von Inès und Thomas Bisang veredelten Weine lädt die geschichtsträchtige «Alte Mosti». Dazu geniessen wir jeweils Bauernbrot, Wurst und Trockenfleisch vom Hof. Unser Verkaufsladen ist jeden Freitag von 16 bis 19 Uhr oder auf telefonische Anfrage geöffnet.



### ROTWEINE

Blauburgunder / Gamaret, Gamaret

### WEISSWEINE

Grauburgunder, Blanc de Noir (Blauburgunder / Gamaret)



72 Aren



Blauburgunder, Grauburgunder, Gamaret



Weisswein, Rotwein



2010



AOC Luzern

### WEINBAU AM TANNBERG

Susanne und Reto Vonarburg-Lässer  
Hofstetten  
6214 Schenkon  
T 041 921 85 53  
mail@am-tannberg.ch  
www.am-tannberg.ch

**WEINBAU  
AM  
TANNBERG**

# BRUNNER WEINMANUFAKTUR

## Eich



«Ferienstimmung für unsere Weinreben  
AM SEMPACHERSEE.»

Das flächenmässig wichtigste Weingut der Brunnermanufaktur ist der Eichberg. Mathias Brunner, gelernter Winzer und ausgebildeter Önologe, begann 2007 die ersten Weinflächen zu bestocken. Zur Zeit wachsen auf fünf von insgesamt acht Hektaren Betriebsfläche an herrlicher Lage mit atemberaubender Sicht auf den Sempachersee und Berge primär französische Rebsorten. Die Trauben werden durch den Önologen selbst sortenrein oder als Cuvée vinifiziert. Die besonders schonende Behandlung der Trauben ist oberstes Gebot, um Weine mit maximaler Fruchtfülle zu erhalten.



Das Weingut am Römerweg liegt auf einem geschichtlich interessanten Terrain zwischen Eich und Schenkon. Der Römerweg war um 200 v. Chr. eine sehr wichtige Transitroute, wie auch der legendäre Pfad, auf dem die Habsburger 1386 in die Schlacht von Sempach zogen.

**ROTWEINE** Eichberg Sempachersee Malbec Pinot

**WEISSWEINE** Eichberg Sempachersee Sauvignon Pinot, Eichberg Sempachersee Auxerrois, Eichberg Sempachersee Chardonnay



5 Hektaren



Pinot Blanc, Sauvignon Blanc, Auxerrois, Chardonnay, Pinot Noir, Malbec, Cabernet, Merlot



Rotwein, Weisswein



2007



AOC Luzern / Schweizer Landwein

### BRUNNER WEINMANUFAKTUR

Kommendeweg 3  
6285 Hitzkirch  
T 041 910 20 11  
office@brunner-weinmanufaktur.ch  
www.brunner-weinmanufaktur.ch

**BRUNNERWEINMANUFAKTUR**



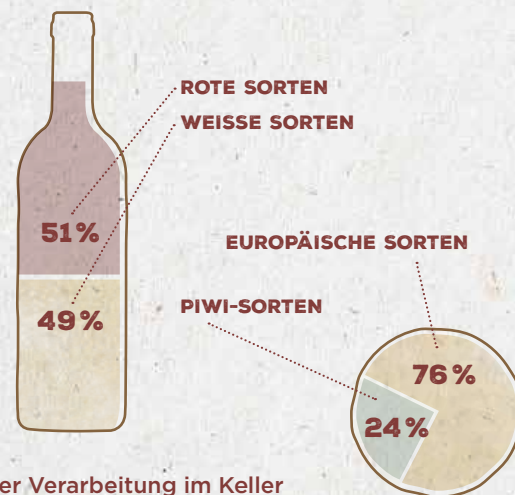
# Die REBSORTEN



Blauburgunder und Riesling-Silvaner bilden nach wie vor die Hauptsorten. Dominiert wird der Anbau aber von einer Vielfalt von 48 erfassten Sorten. Rote und weisse Sorten halten sich in etwa die Waage. Die Reife der ersten bis zur letzten Sorte liegen rund zwei Monate auseinander. Durch die markante Verlängerung der Vegetationszeit werden in guten Lagen auch spät reifende Sorten wie Malbec, Merlot, grüner Veltliner oder Riesling genügend reif.

Mit 24 Prozent besonders gross ist der Anteil an pilzwiderstandsfähigen Sorten (PIWI). So hoch ist dieser Anteil in keinem anderen Rebbaugbiet der Schweiz. Dies hat wohl damit zu tun, dass bei höheren Niederschlägen der Pilzdruck etwas grösser ist. Im Interesse der Natur, der Anwohner, der Passanten und der Konsumenten ist jeder Winzer bestrebt, den Pflanzenschutz auf das Minimum zu reduzieren.

## DIE WICHTIGSTEN SORTEN



Der Verarbeitung im Keller sind kaum Grenzen gesetzt. Rotwein, Weisswein, Schiller, Rosé, Federweiss, Süsswein, Schaumwein, Barrique oder Likörwein um nur einige davon zu nennen. Verarbeitet werden sie sortenrein oder in Assemblagen. Die Weintypen bewegen sich von schlank und elegant bis zu kräftig und ausdrucksstark. Das unverkennbare und typisché ist deren Harmonie. Das «Cool-Climat» mit den heissen Tagen und kühlen Nächten fördert die Ausbildung der Aromen und hält bis zur Reife den Gehalt der Säure hoch.

Sandra und Roland Stocker

# WEINBAU HASELRAIN

## Oberkirch



«Die Natur stellt uns immer wieder VOR NEUE HERAUSFORDERUNGEN.»

Seit 2002 gibt es in Oberkirch einen Rebberg. Ab 2012 führen Sandra und Roland Stocker die 50 Aren in Eigenregie. Auf dem Weinbau Haselrain pflegt das Winzerpaar 2400 Rebstöcke der Sorten Pinot Noir, Garanoir und Pinot Gris. Die Trauben finden hier alles, was es für einen guten Wein braucht: Viel Sonne und einen idealen Boden. Die Produkte vom Haselrain sind ein Cuvée, Pinot Noir, Pinot Gris, Blanc de Noir (Federweisswein) und ein spritziger, trockener Schaumwein. Zudem gibt es einen Grappella und diverse Obstbrände.



Die Weine und die Destillate aus dem eigenen Obst werden ab Hof verkauft. Gäste sind herzlich willkommen auf eine Führung durch den Weinberg oder zu einer Degustation. Mehr Informationen zu Produkten und Anlässen finden sich auf der Webseite.

### ROTWEINE

Cuvée (Garanoir / Dornfelder), Pinot Noir (Blauburgunder)

### WEISSWEINE

Pinot Gris (Grauburgunder), Blanc de Noir (Garanoir)

- 50 Aren
- Garanoir, Blauburgunder, Grauburgunder
- Rotwein, Weisswein, Schaumwein
- 2002
- AOC Luzern

### WEINBAU HASELRAIN

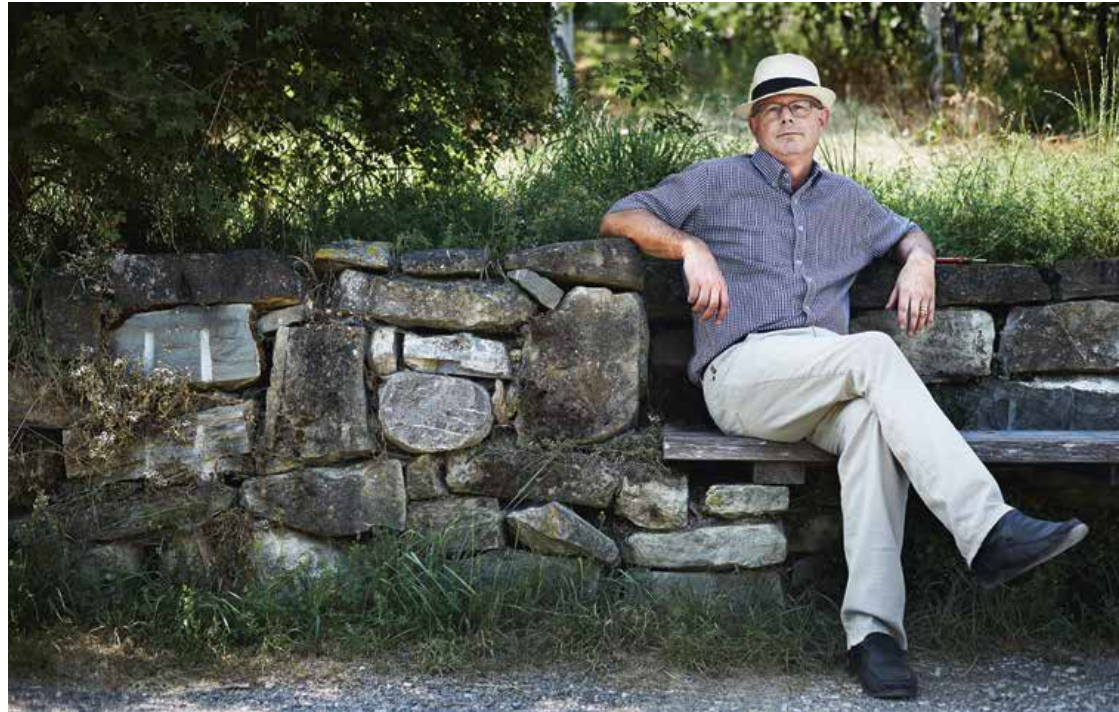
Haselrain  
6208 Oberkirch  
T 041 920 47 09  
info@wybaerger.ch  
www.wybaerger.ch





# WEINBAU MARIAZELL

## Sursee



Mit der Überbauung Mariazellhöhe wurde 2005 ein lang ersehnter Traum war. Die Endmoräne Mariazell wurde für die Pflanzung von Reben frei. Bewirtschaftet wird er von der Weinbau Mariazell GmbH mit Beteiligung der Anwohner. René Leuenberger leitet den strategischen, Beat Felder den operativen Bereich. Dank familiärer Unterstützung sowie vielen treuen Helfern kann der Rebberg im Nebenerwerb geführt werden.

Die Endmoräne des Sempachersees mit der Kapelle und der Kaplanei Mariazell gilt als Leuchtturm der noch jungen und stark wachsenden Weinregion. Ziel ist die Produktion charakterstarker, aromareicher und eigenwilliger Weine. Diverse Auszeichnungen an nationalen und internationalen Weinprämierungen zeigen, dass der eingeschlagene Weg stimmt. Die Nachfrage der exklusiven Weine ist gross. Drei Viertel der Fläche sind weisse, ein Viertel rote Trauben. Winifiziert wird im Weingut Bisang in Dagmersellen.

### «Edle Steine – edle Weine»

Nach diesem Motto tragen die Weine mit unverkennbaren mineralischen Noten Namen von Edelsteinen. Die Farbe der Etikette, die Weinfarbe und die Farbe des Edelsteins sind dabei identisch. Die Weine zeigen beim Genuss jene Wirkungen, die dem benannten Edelstein nachgesagt wird. Der Rebberg Mariazell ist der einzige im Gebiet der Stadt Sursee.

### Offen sein für Neues

Eine hohe Bedeutung wird dem Experimentieren, der Qualität der Landschaft und der Biodiversität beigemessen. Daher wird keine der Zentralschweizer Hauptsorten angebaut. Zunehmend wird mit widerstandsfähigen Sorten aus Freiburg DE gearbeitet. Eine Trockensteinmauer wurde erstellt und weitere Lebensräume für Tiere geschaffen. Ein Heiratsweg mit roten und weissen Rosen erfreut die glücklichen negetrauten Paare. Der Rebberg Mariazell gilt als Kleinod einer wachsenden Region und vereint Lebensraum für Tiere wie auch Erholung und Genuss für den Menschen. Bei Events in den Reben und bei Kursen kann das erfahren und miterlebt werden.








### ROTWEINE

R Cuvée Rouge

### WEISSWEINE

J Muscat Sec, S Cuvée Blanc, B Dolce, T Barrique

-  90 Aren
-  Johanniter, Gamaret, Muscat Oliver, Sauvignon blanc, Solaris, Zweigelt
-  Rotwein, Weisswein, Süsswein, Weinevents, Weinkurse, Edelbrände
-  2005
-  AOC Luzern

### WEINBAU MARIAZELL GMBH

Obstgartenstrasse 41

6210 Sursee

T 041 921 64 12

M 079 232 55 44

weinbaumariazell@bluewin.ch

www.weinbau-mariazell.ch

Weinbau Mariazell



«Der Rebberg ist für mich  
ERHOLUNG UND AUSGLEICH.»



# WEINBAU BARMET

## Triengen



Mit Hingabe produzieren wir seit 1997 in Triengen unsere einzigartigen Cuvée-Weine. Weinmachen hat für uns sehr viel mit Leidenschaft, Liebe zum Endprodukt und Respekt vor der Natur zu tun. Unsere Reben stehen am sonnigen Südwesthang Schürmatt in Triengen. Die steile, geschützte Reblage ermöglicht ein optimales Mikroklima für eine gute Traubenreife.

Der löss- und kalkhaltige Moränenboden ist prädestiniert für den Rebbau und verleiht dem Traubengut vielschichtige Aromen. Diese prägen den unverkennbaren Charakter unserer Weine. Bei der Bewirtschaftung der Reben stehen Qualität und Nachhaltigkeit an erster Stelle. Der dauerbegrünte Boden bietet verschiedenen Pflanzen und tierischen Nützlingen Lebensraum. Hecken und alte Obstbäume in der Umgebung sorgen für eine hohe Biodiversität. Da wir auf den Einsatz von Herbiziden, Insektiziden und Kunstdünger verzichten, haben wir unseren Weinberg mehrheitlich mit PIWI-Sorten bestückt. Schon bei der Sortenwahl der Rebbestockung haben wir uns Gedanken darüber gemacht, welche Traubensorten über welche Aromenkomplexität verfügen und sich zum Cuvetieren eignen.

### Leidenschaft für Weine

Unser «Weingut» ist ein nebenberuflich geführter Kleinbetrieb. Um qualitativ hochstehende Weine produzieren zu können, wird im Verlauf des Jahres bereits die

Erntemenge begrenzt und alle Arbeiten werden von uns und freiwilligen Helfern von Hand ausgeführt. Mit viel Herzblut und Know-how vinifizieren wir in unserem Keller aus dem grossen Sortenspiegel verschiedene Weiss- und Rotweine. Es macht uns dabei immer wieder Freude, zu beobachten, wie

sich der Jungwein in den Stahltanks und Barriques entwickelt und wie wir durch das Assemblieren und die schonende Kellerarbeit den Wein in seiner Entwicklung unterstützen können. Die Weine erhalten genügend Zeit für die Reifung. Grundlage für das notwendige Fachwissen bilden einerseits ein naturwissenschaftliches Sekundarlehrerstudium, ein Praktikum an der Forschungsanstalt Wädenswil und die langjährige Erfahrung im Weinbau.

Für uns ist Weinmachen mehr als ein Hobby oder ein Geschäft – es ist unsere Passion und das merkt man auch, wenn man unsere Weine verkostet.




### ROTWEINE

Trienger Sträggelebluet, Trienger Türstetrunck

### WEISSWEINE

Trienger Sonnetropfen, Trienger Johannit, Trienger Gaukler, Trienger Scheurebe

 rund 30 Aren

 Johanniter, Scheurebe, Muscaris, Muscatin, Seyval blanc, Sauvignon Soyhières, Solaris, Gewürztraminer, Cabernet Jura, Gamaret, Merlot, Cal 1-36, Dornfelder, Muscat bleu

 Rotwein, Weisswein

 1997

 AOC Luzern

### WEINBAU BARMET

Mitterrain 61, 6234 Triengen

T 041 933 29 20

[hans.barmet@hotmail.com](mailto:hans.barmet@hotmail.com)

[www.weinbau-barmet.ch](http://www.weinbau-barmet.ch)

«Spannend am Weinmachen ist,  
EIN NATURPRODUKT VOM REBERG  
BIS ZUR ABFÜLLUNG ZU BEGLEITEN.»





# WEINBAU MEYER WYGUET TERRET

St. Erhard








«Innovation gepaart  
mit Handwerk führen zu  
**UNSEREN SPEZIALITÄTEN.»**

In St. Erhard am Santenberg mit Blick auf den Mauensee und das Wauwilermoos leitet Ruedi Meyer einen kleinen Spezialitäten-Weinbau-Betrieb mit zwei eigenständigen Standbeinen: Einerseits Weinbau Meyer als Familienbetrieb zur Koordination aller Rebbau-Aktivitäten sowie als Anbieter der eigenen Produkte (Weissweine und Spezialitäten). Andererseits mit einer Gruppe gleichgesinnter Freunde, die unter dem Label «WyGuet Terret» die eigenen Reben pflegen und sich um das Angebot der daraus entstehenden Rotweine kümmern.

Seit 2005 werden so mittlerweile rund 2500 Rebstöcke in verschiedenen Reblagen bewirtschaftet und die Ernte verarbeitet. Das gibt aus den relativ jungen Anlagen Jahr für Jahr zwischen 1500 und 2000 kg Trauben – Tendenz steigend. Die Spezialität im Vergleich zu anderen Weinbaubetrieben ist die Rebsortenpalette. Sämtliche angebauten Reben sind Neuzüchtungen auf der Basis etablierter Sorten.

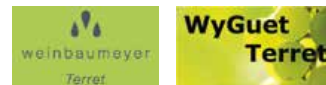
**ROTWEINE** CJ Cabernet Jura Barrique,  
DUE Cuvée Barrique, SG Barrique

**WEISSWEINE** Trio Bianco

-  35 Aren
-  Cabernet Jura, Cal 1-22, Cal 1-28, Cal 1-33,  
Cal 1-36, Cal 6-04, VB 91-26-04, Johanniter,  
Seyval blanc, Muscat Olivér, Birstaler Muskat,  
Muscat Bleu, Magliasina
-  Rot- und Weissweine, Traubentresterverbrand,  
Nusslikör, Tafeltrauben
-  2005
-  AOC Luzern

**WEINBAU MEYER/WYGUET TERRET**

Hubel 1  
6212 St. Erhard  
T 041 920 24 22  
M 079 503 02 66  
info@weinbaumeyer.ch/info@terreter.ch  
www.weinbaumeyer.ch/www.terreter.ch



# WEINGUT FALLÄSCH

Wauwil



«Genuss bringt  
**LEBENSQUALITÄT UND LEBENSFREUDE.»**

Unser Betrieb Falläsch ist seit acht Generationen im Besitz der Familie Bättig. Wir, Markus und Eveline mit unseren Kindern Rafael, Nicole und Andrea, bewirtschaften den Betrieb seit 1995. Unsere Hauptbetriebszweige sind die Milchwirtschaft und der Rebbau. Wir freuen uns, Gäste bei uns im Hofladen wie auch im Degustationsraum zu begrüßen. Immer im September zeigen wir allen interessierten Weinliebhabern unsere neuen, jungen Weine. Von November bis März geniessen viele Weinliebhaber unsere Treberwurst. Die AOC-Fläche vom «Santenberger-Wy» liegt am sonnigen Südhang des Santenbergs zwischen Wauwil und Kaltbach. Die warmen, sandigen Böden sind leicht und trocken schnell ab, was die Reben lieben. Daraus lassen sich charakterstarke, harmonische und fruchtige Weine keltern.








**ROTWEINE**

Blauburgunder, Blaufränkisch, Zweigelt, Cuvée

**WEISSWEINE**

Chardonnay, Sauvignon blanc

-  1.3 Hektaren
-  Chardonnay, Sauvignon blanc, Blauburgunder,  
Blaufränkisch, Zweigelt
-  Rotwein, Weisswein, Süsswein, Spirituosen
-  2003
-  AOC Luzern

**WEINGUT & HOFLADEN**

Falläsch – Kaltbach  
6242 Wauwil  
T 041 980 49 31  
M 079 472 88 27  
hofladen@fallaesch.ch  
www.fallaesch.ch





# Region WIGGERTAL



Zwischen Voralpen und Jura gelegen, gehört das untere Wiggertal zu den trockensten Zonen des Kantons. Die steilen Südhänge bieten beste Voraussetzungen für den Qualitätsrebbau, wie man das im Kanton Aargau auch kennt. Der hohe Tongehalt der Böden bringt charaktervolle und sortentypische Weine hervor.



# WEINGUT BISANG

## Dagmersellen



Kommt man von Dagmersellen auf die andere Talseite, Richtung Westen, liegt ein gelbes Gebäudeduo in den Rebbergen: das Weingut Bisang. Inès und Thomas Bisang-Heller leben und arbeiten auf diesem lauschig beschaulichen Flecken. Auf fünf Hektaren und vier Reblagen wächst eine bodenständige Sortenpalette heran. Das Ziel: im modernen Keller mit Erfahrung und Intuition die Eigenart, die Seele im Wein zu erhalten.

Das untere Wiggertal ist die trockenste und wärmste Gegend des Kantons Luzern und schon im 14. Jahrhundert werden hier nachweislich Reben bepflanzt. Dies weiss auch Adolf Bisang, der Vater von Thomas, der seinen Bubentraum nun endlich wahr macht und im Chrüzberg 1980 die ersten Weinstöcke pflanzt. Der Startschuss für die darauffolgende Erfolgsgeschichte. Kultiviert werden anfangs nur die Trauben. Wein daraus macht die Staatskellerei Heidegg. Erst vierzehn Jahre später sollte Sohn Thomas mit viel Gespür die Reben übernehmen, weiter ausbauen und im eigenen Keller zu Wein vinifizieren.

### Steter Tropfen höhlt den Stein

Aber eigentlich hat alles mit einer Missernte begonnen. 1994 ist die gesamte Ernte nach einem Hagelwetter verloren. Neue Trauben müssen her und Thomas kauft Merlottrauben im Tessin und macht Wein daraus. Für den neuen Wein braucht es auch

neue Etiketten. Den Auftrag erhält die Vergolderin Inès Heller. Sie hat zu dieser Zeit noch überhaupt keine Ahnung von Wein und denkt sich eigentlich bloss: «in einem Weinberg wird es doch wohl Ameisen haben?!» Und just werden zwei Ameisen auf das Etikett gezeichnet.



Seit 1999 leben und arbeiten die beiden im gemeinsam gebauten Haus und Keller, mitten in Reben, in der Rumi. Und übrigens, die zwei Ameisen zieren noch immer die Flaschen der Bisangs. Gleichgeblieben ist auch das gemeinsame Ziel: Schöne, individuelle Weine machen, die im Geschmacksbild der Sorte, des Ortes und des Winzers entsprechen. Eben ganz bodenständig, modern und individuell.

**ROTWEINE** Blauburgunder, Zweigelt, Cuvée weiblich, Cuvée männlich, Merlot

**WEISSWEINE** Riesling-Silvaner, Sauvignon blanc, Grauburgunder, Weissburgunder, Chardonnay

5 Hektaren

Riesling-Silvaner, Sauvignon blanc, Grauburgunder, Weissburgunder, Chardonnay, Blauburgunder, Zweigelt, Garanoir, Gamaret

Rotwein, Weisswein, Rosé, Schaumwein, Dessertwein, Brände

1980

AOC Luzern / Schweizer Landwein

### WEINGUT BISANG

Rumi 1 Dagmersellen  
6246 Altishofen  
T 062 756 00 55  
info@weingut-bisang.ch  
www.weingut-bisang.ch

BISANG



«Gespür und Instinkt entwickeln sich mit jedem Jahr, MIT JEDEM WEIN.»



# HOF AENDELBERG

Egolzwil



«Jung, natürlich,  
INNOVATIV.»

## Rote REBSORTEN

CABERNET JURA

GAMARET

ZWEIGELT

BLAUBURGUNDER/  
PINOT NOIR

## Weisse REBSORTEN

RIESLING-SILVANER/  
MÜLLER-THURGAU

GRAUBURGUNDER/  
PINOT GRIS

SAUVIGNON  
BLANC

JOHANNITER

SOLARIS

MUSCAT  
OLIVER

Mit 4000 pilzwiderstandsfähigen Rebsetzlingen, einer ausgezeichneten Lage, zwei zünftigen Portionen Mut und Arbeitswillen beginnt 2004 unsere Liebelei: Wein.

### «Sehen, riechen, spüren»

Die Natur zeigt uns wie es geht. Nebst dem Weinstock dürfen Blumen und Kräuter wachsen.

Bienen, Marienkäfer, Schafe und viele andere Tiere tummeln sich um die Wette. In unserem Weingarten darf es leben, blühen, gedeihen. Mit dem Ergebnis, dass sich die Reben sichtlich wohl fühlen. Unsere Liebe zum Wein und der Natur ist die treibende Kraft, die uns anspricht, immer wieder Neues auszuprobieren. Die Weintrauben werden bei voller Reife geerntet und schonend verarbeitet, um das ganze Potential des Jahrgangs zu nutzen. Der sandig, lehmige Boden verleiht den Weinen ihr einzigartiges Aroma und es entstehen hervorragende Bioweine.



### ROTWEINE

Schmidlin «ROT»

### WEISSWEINE

Schmidlin «BIRSTALER MUSKAT»

- 80 Aren
- Birstaler Muskat, Solaris, Muscat Bleu, Nero, Cabernet Jura
- Weisswein, Rotwein, Schaumwein, Traubenbrand
- 2004
- Schweizer Landwein

### BIO-WEINBAU

Hof Aengelberg  
6243 Egolzwil  
T 041 980 58 09  
info@hofaengelberg.ch  
www.hofaengelberg.ch





Region  
**SCHWYZ  
ZUG**



In der traditionellen Kirschenregion ist auch der Weinbau wieder heimisch geworden. Die Rebe ist wie die Kirsche sehr wärmeliebend. Sie schätzt die milden Winde und die durchlässigen Böden. Der Start der Vegetation ist hier besonders früh. Die Weine sind wie der Kirsch von intensiven Aromen geprägt und gelten nach wie vor als eigentliche Raritäten.



# GUTSBETRIEB SUNNEHOF

## Immensee



«Nachhaltig und mit Achtsamkeit produzieren,  
IST UNS EIN HERZENANLIEGEN.»





Der einzige Rebberg in Innerschwyz befindet sich in Immensee. Der Sonne zugewandt und von der mildernden Nähe zum Zugersee profitierend, trägt der 1.8 Hektaren grosse Rebberg «Sunnehof» seinen Namen zu Recht und mit Stolz. Unser Wein ist Jahr für Jahr eine Gaumenfreude für alle Weinfreunde. Uns motivieren die positiven Rückmeldungen unserer Kundschaft jedes Jahr von neuem, unser Bestes zu geben. Im Bewusstsein unserer Verantwortung tragen wir Sorge zu Boden, Pflanzen und Tieren, um im Einklang mit der Natur erstklassige Weine zu produzieren.

Unser überraschend fruchtige Riesling-Silvaner, die gehaltvolle Barrique Auslese oder der ehrliche Pinot Noir sind eine genussvolle Entdeckung.



**ROTWEINE** Sunnehof Auslese Barrique Pinot Noir,  
Sunnehöfler rot Pinot Noir

**WEISSWEINE**  
Chiemer Gold Riesling-Silvaner

-  1.8 Hektaren
-  Pinot Noir, Riesling-Silvaner
-  Rotwein, Weisswein, Marc
-  2003
-  AOC Schwyz

### GUTSBETRIEB SUNNEHOF

Sunnehofweg 1  
6405 Immensee  
T 041 850 91 47  
M 078 614 52 24

info@gutsbetrieb-sunnehof.ch  
www.gutsbetrieb-sunnehof.ch

 **GUTSBETRIEB SUNNEHOF**

# STEIHUSER ERLI-WY

## Steinhausen



«Als Hobby-Winzer haben wir den  
**ALTEN REBBERG IN STEINHAUSEN**  
**REAKTIVERT.»**

Eine Gruppe interessierter Hobby-Winzer gründet im Jahre 1996 die Rebbaugenossenschaft Steinhausen mit dem Zweck des Wiederaufbaus von Reben am alten überlieferten Standort in den Erliräben. Auf rund 21 Aren gedeihen heute Riesling-Silvaner und Blauburgundertrauben.








Unter der kompetenten Führung des Betriebsleiters Eugen Lang treffen sich während der Vegetationsperiode wöchentlich 10-15 HelferInnen im Rebberg zur Verrichtung aller anfallenden Arbeiten. Mittlerweile sind die Arbeitseinsätze zu einer sozialen Institution geworden.

Durch gezielte professionelle Pflege des Rebberges und des Traubengutes kann unser «Winemaker» Toni Ottiger vom Weingut Rosenau für uns einen hervorragenden «Steihuser Erli-Wy AOC Zug» keltern.

**ROTWEINE**  
Steihuser Erli-Wy PN

**WEISSWEINE**  
Steihuser Erli-Wy RS

-  21 Aren
-  Riesling-Silvaner, Blauburgunder
-  Rotwein, Weisswein
-  1996
-  AOC Zug

### REBBAUGENOSSENSCHAFT STEINHAUSEN

p.A. Peter Schlumpf, Albisstrasse 46  
6312 Steinhausen  
T 041 741 22 45  
peter.smurf@bluewin.ch  
www.erlireben.ch

Steihuser Erli-Wy



# WEINBAU RISCH

## Rotkreuz



Seit 2000 betreibt Alfred Knüsel den mit 6000 Quadratmetern grössten Bio-Weinberg im Kanton Zug. Zwei Drittel des biozertifizierten Südhangs ist mit weissen Trauben der Sorte Solaris bestückt, der Rest sind rote Trauben. Dabei handelt es sich um eine Kreuzung aus den Sorten Léon Millot und Maréchal Foch, aus welcher der Rotwein «Rischer Rubin» gewonnen wird. «Die Kreuzung habe ich in der Westschweiz herstellen lassen. Weil ich der Einzige bin, der die Sorte (Kreuzung) anwendet, durfte ich den Namen wählen. Worauf ich stolz bin: Seit Beginn der Pflanzung ist Kupfer weder gespritzt noch eingesetzt worden.» Auch bei den weissen Trauben ist Knüsel innovativ.

«Lange wurde nach einer Sorte gesucht, die hierher passt. Der Kanton Zug ist kein typisches Weinanbaugebiet. Ich brauchte eine Traube, die frühreif ist.» In Freiburg DE wurde der Winzer fündig. «Ich habe die Sorte Solaris als Erster in der Schweiz in dieser Menge angepflanzt.»



### ROTWEINE

Rischer Rubin

### WEISSWEINE

Rischer Solaris

-  0.6 Hektare
-  Solaris, Léon Millot x Maréchal Foch
-  Weisswein, Rotwein
-  2000
-  AOC Zug

### WEINBAU RISCH

Alfred Knüsel  
Breiten 1  
6343 Rotkreuz  
M 079 295 24 42  
alfred.knuesel@bluewin.ch



# WEINREBENKAPELLE

## Hünenberg



Der Rebberg am Abhang gegen das Reusstal hin gehörte früher den edlen Rittern von Hünenberg, später dem Kloster Eschenbach. Nach der Entstehung der Gemeinde Hünenberg 1414 bewirtschafteten rund 35 Rebbauern gemeinsam den Rebberg. Zum Schutz vor Unwettern wurde 1762/1771 die Weinrebenkapelle gebaut. Die heute verbliebenen 14 Rebbauern schlossen sich 1962 zur Kapellengenossenschaft zusammen und verbürgen (Servitut) für den Unterhalt der Kapelle und des Rebberges. 1980 erfolgte der Wiederaufbau des Rebberges. In den Jahren 2000/2009 erwarb die Gemeinde Hünenberg weiteres Rebland. Seither wird der Rebberg gemeinsam bewirtschaftet. Noch heute erhalten alle Helfer pro Arbeitsstunde eine Flasche Weisswein als Lohn ausbezahlt. Die Vinifizierung erfolgt durch Kellermeister Peter Schuler in Heidegg.








### ROTWEINE

Chäppeli-Wy, Cuvée

### WEISSWEINE

Chäppeli-Wy

-  40 Aren
-  Zweigelt, Cabernet Dorsat, Blauburgunder, Gamaret, Riesling-Silvaner, Solaris
-  Rotwein, Weisswein
-  1980
-  AOC Zug

### KAPELLENGENOSSENSCHAFT HÜNENBERG

Thomas Suter  
Burgstrasse 2  
6331 Hünenberg  
T 079 837 35 00  
www.weinrebenkapelle.ch





Region  
**URI**



---

Nirgends in der Zentralschweiz sind die Bedingungen für die Rebe im Frühjahr und Herbst so gut wie im Kanton Uri. Das ist dem ältesten Urner, dem Föhn, zu verdanken. Der «Traubenkocher» führt zu besonders kräftigen Weinen à la Bündner Herrschaft. Schade nur, dass rebbaulich gut nutzbare Südhänge hier selten sind. Wie die Tourismusregion Uri ist der Rebbau dennoch weiter am Wachsen.



# REBBERG ALTDORF-BELMITE

## Altdorf



Mit dem Ziel die Weinkultur im Kanton Uri zu fördern, wird der «Weinbauverein der Schillernde Tell Uri» von mehreren Weinliebhabern gegründet. Auf dem 2012 erworbenen Grundstück «Belmite» mit 1.3 Hektaren pflanzt man im 2013 zirka 6500 Hochstammreben. Die Anlage befindet sich in Altdorfs bester Südlage und ist durch die Öffnung des Urner-Talbodens von der Bise geschützt. Gepflanzt werden nebst der traditionellen Sorte Blauburgunder erstmals in Uri die Sorten Zweigelt, Merlot, Cabernet-Dorsa und Muscaris. So besitzt auf dem gleichen Grundstück jeder Winzer seine eigenen Reben und macht seine eigenen Weine. Zusammen mit den Rebbergen «Spiss» und «Brickermatte» mit den zusätzlichen Traubensorten Petite Arvine und Riesling-Silvaner beträgt die gesamte Rebfläche 1.6 Hektaren. Das Traubengut wird im eigenen Weinkeller zu verschiedenen Weinen verarbeitet. In der eigenen Brennerei werden aus dem Trauben-Trester samtig weiche Destillate gebrannt.







### ROTWEINE

Urnerföhn, UR-Wy, Banner-Wein

### WEISSWEINE

Urnerföhn UR-Wy, Banner-Wein

-  1.6 Hektaren
-  Blauburgunder, Zweigelt, Merlot, Cabernet-Dorsa, Muscaris, Petit Arvine, Riesling-Silvaner
-  Rotwein, Rose, Federweiser, Weisswein
-  2013
-  AOC Uri

### REBBERG ALTDORF-BELMITE

Hochmühlegasse 2  
6460 Altdorf  
T 078 684 04 88  
info@rebbberg-altdorf.ch  
www.rebbberg-altdorf.ch



# REBBERG BUCHHOLZ

## Silenen



1996 nahmen wir die verlorene Tradition in Silenen wieder auf und pflanzten im Buchholz Reben an. Diese pflegen wir in unserer Freizeit mit liebevoller Sorgfalt. Die bevorzugte, gute Lage, die milden Durchschnittstemperaturen und der älteste Urner bereichern uns immer wieder mit einer hervorragenden Ernte. Unsere Traubensorten sind Blauburgunder, Riesling-Silvaner, Muscat Oliver und Gamaret. Wir streben eine naturnahe Bewirtschaftung an. Durch die Trockenmauern und Hecken, den Teich und seine unmittelbare Umgebung bietet der Rebberg zahlreichen Tieren und Pflanzen einen geeigneten Lebensraum. Ein langes Schnittintervall mit alternierendem Mähen ermöglicht ihnen eine ungestörte Entwicklung. Unser Rebberg gehört zu den Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt.



**ROTWEINE** Buchholzer Tröpfli Blauburgunder, Buchholzer Tröpfli Cuvée Barrique

**WEISSWEINE** Buchholzer Tröpfli Riesling-Silvaner, Buchholzer Tröpfli Muscat Oliver, Buchholzer Tröpfli Federweiss

-  31 Aren
-  Blauburgunder, Gamaret, Muscat Oliver, Riesling-Silvaner
-  Rotwein, Weisswein
-  1996
-  AOC Uri

### REBBERG BUCHHOLZ

Ruth und Joe Kempf-Holdener  
Buchholz 50, 6473 Silenen  
T 041 883 08 17  
M 079 684 18 39  
buchholzwein@gmx.ch  
www.rebbberg-buchholz.ch



# WEINBAU HIRZENBODEN

*Bürglen*



«Der sonnige Hang, der Föhn  
und die Liebe zum Wein  
SIND UNSER ERFOLGSGEHEIMNIS.»

1981 entsteht unmittelbar neben unserem Wohnhaus eingangs des Klausenpasses die sonnige Reblage «Hirzenboden», in der heute pro Jahr durchschnittlich 2000 kg Trauben gelesen werden. Bis zum Jahr 2013 wird der aus diesem Traubengut gekelterte Urner-Blauburgunder fast ausschliesslich durch unsere Gäste im traditionellen Restaurant Schützenhaus «Bibi» konsumiert.

Dieses Gasthaus dient heute unseren Gästen vor allem für spezielle Anlässe, wie beispielsweise «wine and dine», Familienfeiern und dergleichen. Heute können wir unsere Blauburgunderweine auch vermehrt der Privatkundschaften, dem Detailhandel und der Gastronomie anbieten. Ab 2011 wird aus einem Teil der Blauburgundertrauben einen süffigen, rosarot schillernden Federweissen als Apéröwein vinifiziert.



**ROTWEINE** Bibi's Schützähysler  
(Urner Blauburgunder)

**WEISSWEINE** Bibi's Schützähysler (Urner  
Federweisser aus Blauburgundertrauben)

-  55 Aren
-  Blauburgunder
-  Rotwein, Weisswein, Marc
-  1981
-  AOC Uri

**WEINBAU HIRZENBODEN**

Restaurant Schützenhaus  
6463 Bürglen UR  
T 041 870 12 10  
F 041 871 19 10  
rest.bibi@bluewin.ch

**WEINBAU  
HIRZENBODEN**

# WEINGUT ZUM ROSENBERG

*Altdorf*



«Wein macht man nicht.  
DARUM BEGLEITEN WIR IHN.»






Das Weingut zum Rosenberg liegt mitten in Altdorf am sündenfreien Hang des ehemaligen Kapuzinerklosters. Wer uns besucht, weiss nachher bestimmt mehr über Gott und Uri, den Alpenzug Suworows, fünf verwurzelte Geniesser und ihre Liebe zum Wein. Gewiss, nichts gegen einen

Borgomanero, für den die Urner die Teufelsbrücke erbauen liessen. Unsere Philosophie passt vielmehr zu Asterix. Denn hinter unserer Euphorie, die uns antreibt wie zeitweise der Föhn unsere Reben, steckt zwar kein Miraculix, aber die Überzeugung, die stets Kräfte verleiht. Wir lieben charaktervolle Weine, die geprägt sind von ihrer Herkunft, dem Klima und der Kraft der Natur. Also, warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah!



**ROTWEINE** Yves, Riki, Iwan, Stony (teilweise mit  
Barrique-Ausbau) Speziell: Selection-Auswahl

**WEISSWEINE**  
Sämi, Sybille

-  1.3 Hektaren
-  Blauburgunder, Diolinoir, Pinot Grigio, Solaris
-  Rotwein, Weisswein, Schaumwein, Grappuri, Nocino
-  1995
-  AOC Uri

**WEINGUT ZUM ROSENBERG AG**

Kapuzinerweg 19  
6460 Altdorf  
T 041 870 00 50  
info@weingut-zum-rosenberg.ch  
www.weingut-zum-rosenberg.ch  
facebook.com/weingutzumrosenberg







Region  
**OBWALDEN**



---

Jahrzehnte lang galt Obwalden als einziger Schweizer Kanton ohne offiziellen Erwerbsrebbau. Zu Unrecht, gilt doch das untere Sarneraatal als ausgesprochen milde Region. In der Gemeinde Sarnen wird nun eine über Jahrhunderte brach gelegene Weinbautradition wiederbelebt. Das Rebgut Tellen ist der einzige Erwerbsrebbaubetrieb der Region. Mit der Anlage von Rebbergen an verschiedenen Lagen wurden auch landschaftliche Akzente gesetzt. Als grösster Wurf gilt die Terrassierung und Bepflanzung des historischen Landenbergs.



# WEINGUT TELLEN

## Kägiswil



Über viele Jahrzehnte oder gar Jahrhunderte lag der Weinbau in Obwalden brach. Doch noch heute verwendete alte Flurnamen wie «Wiibärgli» oder «Rebstock» zeugen davon, dass die Rebe im milden Sarneraa-Tal bereits früher heimisch sein musste. Daran knüpfen wir an, und dies mit grosser Leidenschaft.

Die ersten Rebstöcke auf unserem Rebgut Tellen pflanzten wir im Jahre 1997. Inzwischen bewirtschaften wir eineinhalb Hektaren Reben an den drei Standorten Tellen in Kägiswil, am Landenberg und in Kirchhofen in Sarnen. Dies sind insgesamt ca. 6000 Rebstöcke. Wir haben uns für die Sorten Regent (rot), Cabernet Jura (rot) und Solaris (weiss) entschieden. Alle drei sind sogenannte «pilzwiderstandsfähige» Rebsorten. Die Resistenz erlaubt es, den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln im Rebberg auf ein Minimum zu reduzieren. Ökologie und Ökonomie gehen dabei Hand in Hand.

### Dem Wein die nötige Zeit geben

Wir glauben, dass gute Weine zu einem wesentlichen Teil bereits im Rebberg «gemacht werden». Nur aus erstklassigem Traubengut entstehen erstklassige Weine. Präzise Arbeit im Rebberg während dem ganzen Rebjahr ist somit entscheidend und für uns die wichtigste Voraussetzung für die erfolgreiche Weinbereitung im Keller.

Unsere Trauben verarbeiten und vinifizieren wir selber in der eigenen Kelterei auf dem Weingut Tellen. Während der ganzen Vinifikation bis hin zur Abfüllung greifen wir nur mit grösster Zurückhaltung in die Gär- und Reifungsprozesse ein. Wir wollen unsere Weine im Keller behutsam «begleiten», nicht «stylen». So resultieren eigenständige Weine von eleganter Struktur. Vor allem den Roten lassen wir viel Zeit. Diese werden in der Regel erst nach zwei-jähriger Lagerung, wovon mindestens 12 Monate im Holz, abgefüllt. Unsere Weissen sind frisch, trocken, spritzig und haben gleichwohl Schmelz. Die Weine präsentieren wir anlässlich von privaten Führungen und öffentlichen Degustationstagen. Viele unserer Kunden sind bei uns als Rebstock-Besitzer auf Zeit im Rahmen eines Rebstock-Leasings «beteiligt». Ein Highlight ist der jährliche «Rebstock-Besitzer-Apéro» mit rund 400 Gästen. «Vielleicht werden auch Sie gerne Winzerin oder Winzer auf Zeit?»



**ROTWEINE** Tellner Regent Barrique, Sankt Petrus Cabernet Jura Barrique, Landenberg Cabernet Jura

### WEISSWEINE

Solaris, Landenberg Blanc de Noir

- 150 Aren
- Cabernet Jura, Regent, Solaris
- Rotwein, Weisswein, Blanc de Noir, Marc
- 1997
- AOC Obwalden

OBWALDNER WEINE

### WEINGUT TELLEN

Peter Krummenacher und Karin Dähler  
Tellenstrasse 41, 6056 Kägiswil  
T 041 660 99 72  
www.obwaldner-weine.ch  
kontakt@obwaldner-weine.ch

«Uns gefiel schon immer die Idee,  
DASS AM LANDENBERG  
REBEN STEHEN SOLLTEN.»





**«DER KLIMAWANDEL UND DIE INNOVATIONSKRAFT DER WINZER HABEN DAZU BEIGETRAGEN, DASS SICH DIE FLÄCHEN IN DEN LETZTEN FÜNFZEHN JAHREN VERDREIFACHT HABEN UND DIE QUALITÄT DER PRODUKTE GESTIEGEN IST. WEIN AUS DER ZENTRALSCHWEIZ LIEGT IM TREND. AUCH IN DER GASTRONOMIE UND BEIM KONSUMENTEN.»**



## **IMPRESSUM**

---

*Idee, Konzept und Umsetzung*  
Büro Troxler Kreativagentur

*Grafik, Layout und Illustration*  
SAIGN design studio

*Fotografie*  
Jakob Ineichen

*Druck*  
Wallimann Druck & Verlag AG

*Auflage*  
25'000

*Erscheinung*  
März 2016

© Zentralschweizer Weinbauverein

---



